



Amtsblatt

der Gemeinden **Dotternhausen** und **Dautmergen**

57. Jahrgang

Mittwoch, den 4. April 2018

Nummer 14

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen

STÄRKE Für alle Eltern, für Mütter und Väter!

Bis zu 100 Euro gibt es vom Land für Eltern mit einem neu-geborenen Kind, wenn finanzieller Unterstützungsbedarf gegeben ist. Dann können Eltern kostenfrei einen Bildungskurs besuchen. Damit tun Sie sich und Ihrem Kind etwas Gutes! Das Landratsamt gibt eine Broschüre heraus, in der alle Kurse und weitere Angebote aufgeführt sind. Mehr Informationen unter www.zollernalbkreis.de Partnerseite STÄRKE aufrufen oder Telefon 07433/92-1403



Deutsche Rentenversicherung Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Schömburg

Nächster Sprechtag

**am Dienstag, 24.04.2018 von 14:00 bis 18.00 Uhr im
Rathaus Schömburg, Sitzungssaal.**

Telefonische Voranmeldung ist erforderlich.

Werner Bantle - Versichertenberater - Telefon 0170-5438267.

**Bringen Sie zur Beratung Ihren aktuellen Versiche-
rungsverlauf mit.**

Die Deutsche Rentenversicherung hat gute Angebote: Mit Prävention fit bleiben

Immer wieder Schmerzen? Probleme mit Stimmungsschwankungen? Das sind nur zwei von vielen Warnsignalen, die auf eine Gefährdung der Gesundheit hinweisen. Berufstätige, die diese oder andere Beeinträchtigungen bei sich feststellen, können einen Anspruch auf eine Präventionsleistung der gesetzlichen Rentenversicherung haben. Dadurch sollen gesundheitliche Probleme erkannt und behoben werden, bevor daraus eine Krankheit oder sogar eine Behinderung entsteht, die die berufliche Leistungsfähigkeit der Betroffenen langfristig beeinträchtigen.

Die Präventionsleistungen sind in vier Module beziehungsweise Phasen aufgeteilt und finden meist in Gruppen von zehn bis 15 Teilnehmern statt. Die Initialphase dauert nur wenige Tage und erfolgt stationär oder ambulant in einer zugelassenen Rehaeinrichtung. In einer Eingangsuntersuchung prüft der Arzt individuelle gesundheitliche Risiken, legt gemeinsam mit dem Teilnehmer Präventionsziele fest und erstellt einen Trainings- und Behandlungsplan. Die anschließende berufsbegleitende Phase dauert mehrere Monate. Gesunde Ernährung, Sport und Bewegung sowie Entspannungstechniken sollen in den eigenen Alltag integriert werden. Berufsbegleitend besuchen

die Teilnehmer dafür ein- bis zweimal in der Woche Kurse. In einer ebenfalls mehrmonatigen Eigeninitiativphase folgt die Umsetzung des Erlernten im Alltag. Danach treffen sich die Teilnehmer an ein oder zwei Tagen erneut in der Rehaeinrichtung, in der sie ihre Initialphase absolviert haben, um Erfahrungen auszutauschen und Bilanz zu ziehen.

Die Rentenversicherung berücksichtigt die Wünsche der Versicherten, wenn es in der Rehabilitationseinrichtung an die Rentenversicherung gebundene Präventionsangebote gibt. Eine aktuelle Übersicht der Angebote findet man im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Um eine Präventionsleistung zu bekommen, ist ein Antrag erforderlich. Der Hausarzt oder der Betriebsarzt bescheinigt den Präventionsbedarf in einem ärztlichen Befundbericht. Diesen reicht der Versicherte mit dem Antrag auf Prävention bei ihrem Rentenversicherungsträger ein. Alternativ können Arbeitgeber ihre Arbeitnehmer unterstützen und über den Firmenservice der Rentenversicherung Präventionsleistungen für ihre Beschäftigten beantragen. So können auch ganze Gruppen von Beschäftigten einer Firma gemeinsam an der Präventionsmaßnahme teilnehmen.

Antragsformulare stehen unter <http://praevention.driv.info> sowie in allen Dienststellen der DRV Baden-Württemberg zur Verfügung. Arbeitgeber können sich über den Firmenservice der Rentenversicherung unter der Rufnummer 08001000 453 informieren. Die Broschüre »Prävention – werden Sie aktiv« steht im Netz als Download zur Verfügung oder kann kostenlos über das Servicetelefon unter der Nummer 0800 1000 480 24 bestellt werden. Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen sowie bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.



Landratsamt Zollernalbkreis

Abfallwirtschaft

Sammlung von Grünabfällen

Am **Mittwoch, 11.4.2018** werden in **Dautmergen, Dormettingen und Dotternhausen** wieder Grünabfälle eingesammelt.

Bei der Sammlung wird sperriges, holziges Grüngut wie Baum- und Heckenschnitt, Reisig und Wurzelstöcke mitgenommen.

Bitte beachten:

- Äste und Wurzeln dürfen nicht mehr als 25 cm Durchmesser haben.
- Die Grünabfälle müssen mit Naturfaserschnüren gebündelt werden.
- Bündel und größere Einzelstücke dürfen nicht schwerer als ca. 15 kg und nicht länger als 1,5 m sein. Zu große oder zu schwere Bündel können nicht mitgenommen werden.
- Bündel, die mit Kunststoffschnüren, Draht, Textilbündel etc. zusammengebunden sind, können ebenfalls nicht mitgenommen werden.



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (0 7427) 9405-0
Fax: (0 7427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends ☎ 0152 / 21025483
 oder
oder am Wochenende: ☎ (0 172) 7309193
Abfallberater ☎ (0 7433) 921371
Bauhof ☎ (0 7427) 914786
Bücherei ☎ (0 7427) 8728
 Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr
Festhalle ☎ (0 7427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (0 7427) 8481
Forstrevier Schömberg ☎ (0 7427) 91001
 Böllatweg 4, 78628 Rottweil-Neukirch,
 Sprechzeiten Förster Maier:
 Mo.-Fr. 7.30-8.00 Uhr und Di. 16.00-18.00 Uhr
Grüngutplatz Öffnungszeiten: Fr. 14-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (0 7427) 8654, Fax (0 7427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (0 7427) 914766
Kinderkrippe ☎ (0 7427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (0 7427) 94006-11
Nahwärmeversorgung ☎ (0 7427) 94006-99
 (tagsüber)
 (ab 17.00 Uhr)
 Vorwahl bitte mitwählen!

Schule
 Dotternhausen ☎ (0 7427) 2240
Sporthalle ☎ (0 7427) 914765
Stromversorgung ☎ (0 7427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.dotternhausen.de>
 E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Bürgermeisterin Frau Adrian: adrian@dotternhausen.de
 Frau Hahn: hahn@dotternhausen.de
 Frau Huonker: huonker@dotternhausen.de
 Herr Mertes: mertes@dotternhausen.de
 Frau Vogt: vogt@dotternhausen.de

Dautmergen

Dautmergen
Fax: (0 74 27) 82 07
Rathaus ☎ (0 7427) 2507
Bürgerhaus Dautmergen ☎ (0 7427) 931420
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de
Förster Stephan Kneer ☎ (0 7427) 590 93 09
 fr.leidringen@zollernalbkreis.de **Fax:** (0 74 33) 922 15 88



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstags: 17.00 - 20.00 Uhr mit Abend-sprechstunde BM Lippus



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst

Notarzt

Feuerwehr

Polizei

jeweils ohne telefonische Vorwahl

112
110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
und	17.30 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 07.04.2018

Friedrich-Apotheke Balingen, Friedrichstr. 17,
 Tel. 07433/904460

Sonntag, 08.04.2018

Hohenzollern-Apotheke Bisingen, Steinhofener Str. 14,
 Tel. 07476/94655956

Aids-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten sowie kostenlose und anonyme HIV-Tests werden im Rahmen der offenen Sprechstunde

am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 – 17.00 Uhr

beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Tübinger Straße 20/2, 72336 Balingen, Tel. (07433) 92-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr
 Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de
www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



- Kleinere Äste oder Zweige, die wegen ihrer Struktur nicht zu Bündeln sind, können in Papiersäcken bereitgestellt werden. Bitte keine Kunststoffsäcke oder Kartonagen verwenden!
- Pro Sammlung und Grundstück können max. ca. 2 cbm bereitgelegt werden.
- Die Grünabfälle müssen am Sammeltag ab 6:00 Uhr morgens am Straßenrand bereit liegen.

Nicht mitgenommen werden:

- Nicht-holzige Grünabfälle wie z. B. Schilfgras, Stauden, Blumenschnitt usw.
- Rasenschnitt, Laub, Moos
- Heu, Stroh
- Gemüseabfälle, Biomüll.

Diese Gartenabfälle können auch auf der Kreismülldeponie Hechingen und bei verschiedenen privaten Firmen gegen eine Gebühr entsorgt werden. Rasenschnitt nimmt in kleineren Mengen (bis 1 cbm) von April bis November das Wertstoffzentrum in Schömberg.

Fragen beantwortet die Abfallberatung des Landkreises, Tel. 07433 / 92-1371 oder 92-1381.

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal in Schömberg

Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2018

- I. Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 01.03.2018 folgende Haushaltssatzung für das Jahr 2018 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je | 2.033.500,- € |
| davon im Verwaltungshaushalt | 1.633.800,- € |
| im Vermögenshaushalt | 399.700,- € |
| • dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von | - 0 - € |
| • dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von: | - 0 - € |

§ 2 Kassenkreditermächtigungen

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 140.000,- € festgesetzt.

§ 3 Umlagen

Für das Haushaltjahr 2018 werden festgesetzt:

- | | |
|----------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| → die Umlage für Flächennutzungsplanung nach § 14 Abs. 2 der Verbandssatzung auf | 6.000,- € |
| → die Touristikumlage nach § 14 Abs. 2 der Verbandssatzung auf | 24.400,- € |
| → die Umlage für die Ferienspiele nach § 14 Abs. 2 der Verbandssatzung auf | 16.500,- € |
| → die allgemeine Verbandsumlage nach § 14 Abs. 3 der Verbandssatzung auf | 434.000,- € |
| → die allgemeine Kapitalumlage nach § 14 Abs. 4 der Verbandssatzung auf | 7.100,- € |
| → die Schulkostenumlage nach § 16 Abs. 2 der Verbandssatzung auf | 56.300,- € |
| → die Abwasserbetriebskostenumlage nach § 18 Abs. 4 der Verbandssatzung auf | 247.800,- € |
| → die Abwasserinvestitionsumlage nach § 18 Abs. 1 der Verbandssatzung auf | 231.200,- € |

1. Das Landratsamt Zollernalbkreis in Balingen hat mit Erlass vom 23.03.2018 die Gesetzmäßigkeit dieser Haushaltssatzung bestätigt und ihre Vollziehbarkeit erklärt. Der auf 140.000,00 € festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite ist genehmigungsfrei.
2. Die Haushaltssatzung liegt in der Zeit vom 06.04.2018 bis 17.04.2018, je einschließlich, bei der Geschäftsstelle des

Gemeindeverwaltungsverbandes in 72355 Schömberg, Schillerstraße 29, öffentlich aus.

3. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO in Verbindung mit dem Gesetz über kommunale Zusammenarbeit wird unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Schömberg, den 04.04.2018
Reiner, Verbandsvorsitzender

Industrie- und Handelskammer Reutlingen

IHK-Unterrichtung im Gaststättengewerbe

Wer einen gastronomischen Betrieb betreiben will und plant, auch Alkohol auszuschenken, braucht dazu eine behördliche Erlaubnis. So sieht es das Gaststättengesetz vor. Die Erlaubnis wird von der Behörde nur dann erteilt, wenn der Gewerbetreibende unter anderem nachweist, dass er über die Grundzüge des Lebensmittel- und Hygienerechts unterrichtet worden ist. Diese Unterrichtung wird von der Industrie- und Handelskammer durchgeführt.

Im Jahr 2018 finden die Unterrichtungen zu folgenden Terminen in der IHK-Akademie Reutlingen, von 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt:

Mittwoch, 11.04.2018

Donnerstag, 26.07.2018

Mittwoch, 26.09.2018

Donnerstag, 22.11.2018

Die Unterrichtung kosten **80 Euro pro Person** und die Teilnehmer müssen sich ausweisen. Buchungsmöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.reutlingen.ihk.de/gruendung/berufszugang/gastgewerbe

Ansprechpartner:

Lisa De Santis, Tel. 07121 201-274, Fax 07121 201-4274, E-Mail desantis@reutlingen.ihk.de

Matthias Miklautz, 07121 201-265, Fax 07121 201-4265, E-Mail miklautz@reutlingen.ihk.de

Seminar: Sicherer Umgang mit leicht verderblichen Lebensmitteln

Beim Umgang mit Lebensmitteln müssen Unternehmen einiges beachten. Die Lebensmittelhygieneverordnung (LMHV) schreibt hierzu in § 4 verpflichtende Schulungen für alle Personen vor, die leicht verderbliche Lebensmittel herstellen, behandeln oder in Verkehr bringen. Betroffen sind Mitarbeiter/innen von Lebensmittel herstellenden Industrie- und Handwerksbetrieben, von Gastronomiebetrieben, Imbissen und Cateringeinrichtungen, sowie das Personal des Lebensmittelhandels wie Metzgereien und Bäckereien. Außerdem können auch Beschäftigte in der Gemeinschafts-, Schulverpflegung, in Kitas, Alten- und Pflegeheimen oder angelehrte Küchenhilfen davon betroffen sein.

Im Jahr 2018 findet das Seminar zu folgenden Terminen von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt:

Dienstag, 17.04.2018 IHK-Akademie Reutlingen

Donnerstag, 19.07.2018 IHK-Forum Reutlingen

Donnerstag, 13.09.2018 IHK-Akademie Reutlingen

Dienstag, 04.12.2018 IHK-Akademie Reutlingen

Die Schulung kosten für **IHK-Mitglieder 125,00 Euro**, für **keine IHK-Mitglieder 150,00 Euro** pro Person. Buchungsmöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.reutlingen.ihk.de/gruendung/berufszugang/gastgewerbe

Ansprechpartner:

Regina Stracke Tel. 07121 201-138, Fax 07121 201-4138, E-Mail stracke@reutlingen.ihk.de



Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

Grünabfallsammelplatz

Der Grünabfallsammelplatz öffnet am Freitag, 06.04.2018 wieder!

Öffnungszeiten: Freitag: 14-18 Uhr und Samstag: 9-13 Uhr
Die Gemeindeverwaltung weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass auf dem gemeindlichen Grünabfallsammelplatz lediglich **Hecken- und Baumschnitt** angenommen wird. Hiervon **ausgeschlossen** sind insbesondere Laubabfälle, Fallobst, Rasenschnitt, Blumen und Wurzelstöcke!

Sperrung der Plettenbergzufahrt am Samstag, 14.04.2018

In Zusammenarbeit mit der Bergwacht Baden-Württemberg führt die Gemeinde Dotternhausen wieder eine Felsberäumung am Steilhang der Plettenbergzufahrt durch. Weil bei diesen Arbeiten lockere Felsstücke gelöst und teilweise auf den Weg geschleudert werden, ist die Plettenbergzufahrt am Samstag, 14.04.2018 von 08.30 Uhr bis 18.30 Uhr gesperrt. Dies gilt für den Kraftfahrzeug- und Zweiradverkehr sowie für Fußgänger.

Gesplittete Abwassergebühr

Veränderungen bei den versiegelten Flächen sind anzuzeigen

Seit dem 01. Januar 2011 werden die Abwassergebühren getrennt für die auf den Grundstücken anfallende Schmutzwassermenge (sog. Schmutzwassergebühr) und für die anfallende Niederschlagswassermenge, welche in die öffentliche Abwasserbeseitigungsanlage eingeleitet wird (Niederschlagswassergebühr), erhoben.

Bemessungsgrundlage für die Schmutzwassergebühr ist grundsätzlich der Frischwasserverbrauch. Dieser wird jährlich im Dezember über die Wasseruhren von der gemeindlichen Wasserableserin ermittelt.

Bemessungsgrundlage für die Niederschlagswassergebühr sind die überbauten und befestigten (versiegelten) Flächen, des an die öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossenen Grundstücks, von denen Niederschlagswasser direkt oder indirekt den öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlagen zugeführt werden.

Für versiegelte Flächen, von denen das dort anfallende Niederschlagswasser nicht in die öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlagen gelangt, sind keine Niederschlagswassergebühren zu zahlen.

Die versiegelten und angeschlossenen Flächen werden zur Berechnung der Niederschlagsgebühr in drei Klassen aufgeteilt:

- **wasserundurchlässige Flächen** wie Ziegel-, Glas-, Blechdächer, Asphalt, Beton, Pflaster, Platten, Fliesen und sonstige wasserundurchlässige Flächen mit Fugenverguss oder auf Beton verlegt.
- **teilweise wasserdurchlässige Flächen** wie Flachdächer mit Kiesschüttung, Pflaster, Platten, Fliesen und sonstige wasserdurchlässige Flächen ohne Fugenverguss auf sickerfähigem Untergrund verlegt, Verbundsteine mit Fugen.
- **wasserdurchlässige Flächen** wie Gründächer, Sickersteine, Kies oder Schotterflächen inklusive Schotterrasen und Rasengittersteine.

Bitte beachten Sie:

Baumaßnahmen sowie Änderungen der versiegelten Fläche (Größe oder Versiegelungsart) hat der Grundstückseigentümer der Gemeinde Dotternhausen unverzüglich anzuzeigen.

Hierfür kann die nachfolgende Anzeige zur Flächenänderung herangezogen werden. Die Unterlagen können Sie auch auf dem Rathaus anfordern.

Anzeige zur Flächenänderung hinsichtlich der Gesplitteten Abwassergebühr



Bürgermeisteramt Dotternhausen
Hauptstraße 21

72359 Dotternhausen

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit teile/n ich/wir Ihnen mit, dass ich/wir bebaute und/oder befestigte Flächen erstellt oder geändert habe/n.

Hierbei handelt es sich um das nachfolgend aufgeführte Objekt: _____ (bitte ausfüllen)

Flurstücksnummer: _____

Straße und Hausnummer: _____

PLZ und Ort: _____

Die Flächenänderung resultiert aufgrund von: _____ (bitte ankreuzen, Mehrfachnennung möglich)

Neubaumaßnahme(n)

An-/ Umbaumaßnahme(n)

Ver-/ Entsiegelung(en)

Hinsichtlich einer Neuberechnung der Veranlagungsfläche für die Niederschlagswassergebühr fordere/n ich/wir die Erhebungsunterlagen für das oben genannte Objekt an. Bitte senden Sie die Unterlagen direkt an die unten genannte Adresse: _____ (bitte ausfüllen)

Name, Vorname: _____

Straße und Hausnummer: _____

PLZ und Ort: _____

Datum, Unterschrift: _____

Hinweis: Für die Erstellung und Zustellung der Flächenerhebungsunterlagen entstehen keine Kosten für den/die Eigentümer.



Hallo Kinder und Mütter

Jeden Donnerstag trifft sich unsere Krabbelgruppe „Die kleinen Strolche“ in der Schule in Dotternhausen. Gemeinsam singen, spielen und basteln wir. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr, kommen dürfen alle Kinder von 0 – 3 Jahren.

Bis bald
Steffi



Energieagentur Zollernalb vor Ort in Dotternhausen

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente, neutrale Unterstützung. Diese bekommen Sie regelmäßig an den Infotagen der Energieagentur Zollernalb. Die Erstberatung ist kostenlos. Fachleute geben maßgeschneiderte Tipps

zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen Fördermöglichkeiten vor.

Der nächste Termin zur kostenlosen Erstberatung im **Rathaus Dotternhausen** ist:

Dienstag, 24. April 2018 - 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bitte melden Sie sich an unter **Tel.: 07433 92-1385** oder per **E-Mail: energieagentur@zollernalbkreis.de**
Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.energieagentur-zollernalb.de**



Die Kompetenzstelle Energieeffizienz Neckar-Alb bietet eine kostenlose Erstberatung zum Thema Energieeffizienz für Unternehmen an. Ansprechpartner für Unternehmen im Zollernalbkreis:

Energieagentur Zollernalb, Tel.: 07433 92-1387

Frühjahrsdiät für die Stromrechnung

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Zollernalb helfen beim persönlichen Sparprogramm.

Im Frühjahr blickt mancher mit Kummer auf die Rettungsrollchen, die der Winter hinterlassen hat. Doch nicht nur Menschen setzen in der kalten Jahreszeit gerne ein paar Reserven an, auch die Stromrechnung legt oftmals kräftig zu. Dann ist es Zeit für eine Radikaldiät: Jochen Schäfenacker, Experte der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Zollernalb, erklärt, wie die Rechnung abspeckt. „Bei der Diät für Ihre Stromrechnung heißt es zuerst: Wo entwischt Energie?“ erklärt Schäfenacker. Um das Zuhause auf Schlupflöcher zu überprüfen empfiehlt Schäfenacker für den Anfang die folgende Checkliste:

- Stromverbrauch: Wie hoch ist der Stromverbrauch? Liegt er über dem Durchschnitt ähnlicher Haushalte? Hat er sich in den vergangenen Jahren verändert?
- Kühlschranks, Waschmaschine und Co.: Welche Haushaltsgeräte sind im Einsatz? Wie alt sind sie? Wo stehen sie? Wie und wie häufig werden sie genutzt?
- Lampen und Leuchten: Wie wird die Wohnung beleuchtet? Gibt es noch viele alte „Glühbirnen“, oder schon viele Energiesparleuchten und LEDs?
- Unterhaltungselektronik: Wie viele Geräte (Notebook, Drucker, Fernseher, DVD-Player, Stereoanlage etc.) sind im Dauerbetrieb? Lassen sie sich ganz ausschalten, oder leuchtet ständig ein Stand-by-Lämpchen?

„Wer diese Liste durchgeht und erste Maßnahmen umsetzt, ist schon einen großen Schritt weiter hin zu einer schlanken Stromrechnung. Schnell gemacht ist es zum Beispiel alle Glühbirnen durch LEDs zu ersetzen.“, verspricht der Experte. Und ergänzt: „Bleiben Sie dran – behalten Sie Ihren Stromzähler im Blick. So wissen Sie schon vor der nächsten Rechnung, wie erfolgreich Ihr Sparprogramm war.“ Hierbei

hilft die Zähler-Check-Karte der Energieberatung der Verbraucherzentrale, mit der sich die Stromzählerstände übersichtlich erfassen lassen.

Bei allen Fragen zum Stromsparen hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Sie informiert anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf **www.verbraucherzentrale-energieberatung.de** oder unter **0800 – 809 802 400** oder direkt bei der **Energieagentur Zollernalb unter 07433 - 92 13 85**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Jugendtreff Dotternhausen



Öffnungszeiten:

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr (10 - 12 Jahre)
16.00 - 20.00 Uhr (12 - 18 Jahre)

Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

Fahre mit Herz - Höchstens 30 im Wohngebiet



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50) und Dautmergen (Telefon 25 07).

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Berti

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70, -71, -72,
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Montag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag



Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

Jugendliche bereits zum 5. Mal bei Dorfputzete in und um Dautmergen engagiert

Am vergangenen Samstag, den 31.03.2018 trafen sich 17 unserer Jugendlichen zur diesjährigen Dorfputzete. Aufgerufen hatten hierzu die Gemeinde und der Jugendausschuss, wobei wieder tatkräftige Unterstützung durch die Fahrer Karl Wager und Werner Baumann erfolgte; die Gemeinde zeigte sich für das leibliche Wohl zuständig.

Immer wieder erstaunlich und unbegreiflich ist die große Menge und das Sortiment des „illegal“ entsorgten Abfalls.

Die Fotos zeigen den „Einsatztrupp“ nach getaner Arbeit sowie einen Teil des eingesammelten Mülls.

Dem Jugendausschuss, den Jugendlichen sowie den beiden Fahrern gilt ein Dank für diesen ehrenamtlichen und unentgeltlichen Einsatz für das Erscheinungsbild unserer Gemeinde. Der Zuschuss des Landkreises kommt unserem Jugendhaus zugute.

Lippus, Bürgermeister



Erddeponie für Rasenschnitt und Häckselgut ab kommenden Freitag, 06. April 2018 wieder geöffnet

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

Freitag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

In diesem Zusammenhang dürfen wir noch auf die Verlegung des Wertstoffzentrums für unsere Region in das Industriegebiet „IG Nord“ in Schömburg verweisen. Das Wertstoffzentrum liegt nun in kurzer Entfernung zu unserer Gemeinde. Die bisherigen Öffnungszeiten sind unverändert:

Mittwoch 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Dautmergen

Wasserentnahmestelle auf dem Friedhof wieder zugänglich

Die Wasserversorgung auf dem Friedhof war in den vergangenen Wintermonaten, wegen Frostgefahr, abgestellt.

Ab sofort ist die Wasserentnahme und die Benutzung der WC-Anlage wieder möglich.

Gemeindeverwaltung

ENRW
An Ihrer Seite

**Eigenbetrieb
Stadtentwässerung
Kläranlage Kanal Verwaltung**

**Öffentlich-Rechtliche
Vereinbarung**

über die

**Annahme, Behandlung und Verwertung
von Klärschlamm**

zwischen dem

**ENRW Eigenbetrieb Stadtentwässerung Eigenbetrieb
der Stadt Rottweil**

In der Au 94 78628 Rottweil

- vertreten durch den Werkleiter

Herrn Christoph Ranzinger-

und dem

Abwasserzweckverband Unteres Schlichemtal

Kirchplatz 1, 78661 Oietingen

- vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden

Herrn Frank Scholz -

Aufgrund von §§ 1 und 25 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der derzeit gültigen Fassung wird folgendes vereinbart:

Vorbemerkung

Um die betrieblichen Abläufe zu optimieren und künftige Investitionskosten einzusparen, beabsichtigt der Abwasserzweckverband Unteres Schlichemtal, den Klärschlamm von der Verbandskläranlage in Dietingen-Böhringen auf die Kläranlage Rottweil des ENRW Eigenbetrieb Stadtentwässerung anzuliefern und dort mitbehandeln zu lassen.

§ 1

Vertragsgegenstand

Der Abwasserzweckverband Unteres Schlichemtal wird künftig den auf der Kläranlage in Böhringen anfallenden Klärschlamm auf der Kläranlage in Rottweil anliefern. Der ENRW Eigenbetrieb Stadtentwässerung wird diesen zusammen mit dem eigenen Schlamm behandeln, entwässern und anschließend der Verwertung zuführen.

Bei dem angelieferten Schlamm handelt es sich um stabilisierten Nassschlamm.

**§ 2****Menge und Beschaffenheit des Klärschlammes**

Die anfallende Nassschlammmenge beträgt ca. 3.600 m³ pro Jahr. Der Trockensubstanzgehalt (TS) liegt bei ca. 3 %. Der Abwasserzweckverband Unteres Schlichemtal verpflichtet sich, die ordnungsgemäße Qualität des angelieferten Schlammes sicherzustellen. Es gilt die jeweils aktuelle Klärschlammverordnung.

§ 3**Klärschlammuntersuchungen**

Der anliefernde Abwasserzweckverband veranlasst auf eigene Kosten regelmäßige Untersuchungen des Klärschlammes entsprechend der jeweils gültigen Klärschlammverordnung. Diese sind dem ENRW Eigenbetrieb Stadtentwässerung un- aufgefordert vorzulegen. Bei Bedarf kann der ENRW Eigenbetrieb Stadtentwässerung weitere Klärschlammuntersuchungen auf Kosten des Anlieferers verlangen. Überschreitet der Analysewert des Klärschlammes die geltenden Grenzwerte, so kann der ENRW Eigenbetrieb Stadtentwässerung die Annahme umgehend verweigern.

§ 4**Transport und Anlieferung**

Der Klärschlamm wird direkt an die Kläranlage Rottweil geliefert. Der Transport des Klärschlammes zur Kläranlage Rottweil wird vom Abwasserzweckverband Unteres Schlichemtal auf eigene Kosten organisiert. Zeitpunkt und jeweilige Menge der Anlieferung sind mit dem Kläranlagenpersonal des ENRW Eigenbetrieb Stadtentwässerung abzustimmen.

§ 5**Entgelt für Behandlung und Verwertung des Klärschlammes**

Für die Behandlung, Entwässerung und Verwertung des angelieferten Nassschlammes wird im Jahr 2017 ein Entgelt von 15,26 € je Kubikmeter erhoben. Das Entgelt wird jährlich neu berechnet und bei Bedarf angepasst. Um starke Preisänderungen zu vermeiden, die aufgrund schwankender Betriebskosten entstehen können, werden für die Kalkulation jeweils die beim ENRW Eigenbetrieb Stadtentwässerung tatsächlich entstandenen Kosten für die Klärschlammbehandlung und -verwertung im Durchschnitt der letzten 3 Rechnungsergebnisse zugrunde gelegt.

§ 6**Inkrafttreten, Dauer und Kündigung der Klärschlamm-Kooperation**

Diese Vereinbarung wird gemäß § 25 Abs. 6 Satz 2 GKZ am Tage nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung der Vereinbarung mit der Genehmigung des Regierungspräsidiums Freiburg rechtswirksam. Gleiches gilt für Änderungen, die Kündigung und die Aufhebung der Vereinbarung. Die öffentliche Bekanntmachung der Vereinbarung mit der Genehmigung des Regierungspräsidiums Freiburg erfolgt für den Abwasserzweckverband Unteres Schlichemtal im jeweiligen Amtsblatt der Mitgliedsgemeinden, für den ENRW Eigenbetrieb Stadtentwässerung im Schwarzwälder Boten - Lokalausgabe Rottweil. Jeder der Beteiligten trägt die Kosten seiner Bekanntmachung. Diese Vereinbarung wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Die Vereinbarung kann jederzeit auf Wunsch eines Beteiligten mit einer Frist von 6 Monaten schriftlich gekündigt werden. Bei wesentlichen Änderungen der vereinbarten oder gesetzlichen Grundlagen ist diese Vereinbarung im gegenseitigen Einvernehmen der Beteiligten ohne Einhaltung einer Frist unverzüglich anzupassen.

Erklärtes Ziel beider Beteiligten ist es, ein längerfristiges Vertragsverhältnis einzugehen, um damit eine größtmögliche Entsorgungssicherheit zu erhalten.

Rottweil, den 16.2.2018
ENRW Eigenbetrieb Stadtentwässerung
gez. Dipl.-Kfm., LL.M. Christoph Ranzinger
Werkleitung

Dietingen, den 12.10.2017
Abwasserzweckverband Unteres Schlichemtal
gez. Frank Scholz
Verbandsvorsitzender



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG

ABTEILUNG STEUERUNG, VERWALTUNG UND BEVÖLKERUNGSSCHUTZ

Genehmigung

Die am 12.10.2017 / 16.02.2018 geschlossene öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem ENRW Eigenbetrieb Stadtentwässerung, Eigenbetrieb der Stadt Rottweil, und dem Abwasserzweckverband Unteres Schlichemtal über die Annahme, Behandlung und Verwertung von Klärschlamm wird gemäß § 25 Abs. 5 GKZ genehmigt.

79098 Freiburg i. Br., den 1. März 2018
Regierungspräsidium Freiburg
gez. Jutta Pollich

**Energieagentur Zollernalb vor Ort in Dautmergen**

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente, neutrale Unterstützung. Diese be-

kommen Sie regelmäßig an den Infotagen der Energieagentur Zollernalb. Die Erstberatung ist kostenlos. Fachleute geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen Fördermöglichkeiten vor.

Der nächste Termin zur kostenlosen Erstberatung im **Rathaus Dautmergen** ist:

Dienstag, 10. April 2018 - 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Bitte melden Sie sich an unter **Tel.: 07433 92-1385**

oder per **E-Mail: energieagentur@zollernalbkreis.de**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter

www.energieagentur-zollernalb.de

Die Kompetenzstelle Energieeffizienz Neckar-Alb bietet eine kostenlose Erstberatung zum Thema Energieeffizienz für Unternehmen an.

Ansprechpartner für Unternehmen im Zollernalbkreis: Energieagentur Zollernalb, Tel.: 07433 92-1387

Frühjahrsdiät für die Stromrechnung!

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Zollernalb helfen beim persönlichen Sparprogramm.

Im Frühjahr blickt mancher mit Kummer auf die Rettungsrollen, die der Winter hinterlassen hat. Doch nicht nur Menschen setzen in der kalten Jahreszeit gerne ein paar Reserven an, auch die Stromrechnung legt oftmals kräftig zu. Dann ist es Zeit für eine Radikaldiät: Jochen Schäfenacker, Experte der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Zollernalb, erklärt, wie die Rechnung abspeckt. „Bei der Diät für Ihre Stromrechnung heißt es zuerst: Wo entwischt Energie?“ erklärt Schäfenacker.



Um das Zuhause auf Schlupflöcher zu überprüfen empfiehlt Schäfenacker für den Anfang die folgende Checkliste:

- Stromverbrauch: Wie hoch ist der Stromverbrauch? Liegt er über dem Durchschnitt ähnlicher Haushalte? Hat er sich in den vergangenen Jahren verändert?
- Kühlschranks, Waschmaschine und Co.: Welche Haushaltsgeräte sind im Einsatz? Wie alt sind sie? Wo stehen sie? Wie und wie häufig werden sie genutzt?
- Lampen und Leuchten: Wie wird die Wohnung beleuchtet? Gibt es noch viele alte „Glühbirnen“, oder schon viele Energiesparleuchten und LEDs?
- Unterhaltungselektronik: Wie viele Geräte (Notebook, Drucker, Fernseher, DVD-Player, Stereoanlage etc.) sind im Dauerbetrieb? Lassen sie sich ganz ausschalten, oder leuchtet ständig ein Stand-by-Lämpchen?

„Wer diese Liste durchgeht und erste Maßnahmen umsetzt, ist schon einen großen Schritt weiter hin zu einer schlanken Stromrechnung. Schnell gemacht ist es zum Beispiel alle Glühbirnen durch LEDs zu ersetzen.“, verspricht der Experte. Und ergänzt: „Bleiben Sie dran – behalten Sie Ihren Stromzähler im Blick. So wissen Sie schon vor der nächsten Rechnung, wie erfolgreich Ihr Sparprogramm war.“ Hierbei hilft die Zähler-Check-Karte der Energieberatung der Verbraucherzentrale, mit der sich die Stromzählerstände übersichtlich erfassen lassen.

Bei allen Fragen zum Stromsparen hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Sie informiert anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 – 809 802 400 oder direkt bei der **Energieagentur Zollernalb** unter 07433 - 92 13 85. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

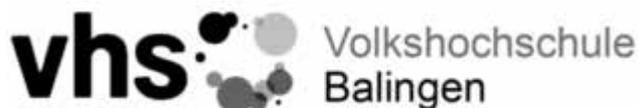
Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren herzlich In Dotternhausen

Herrn Georg Heinrich Schwitalla, Gehrstraße 3,
am 08.04. zum 75. Geburtstag



Schulnachrichten



Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

Donnerstag, 12. April

Kommunikation: Gesprächsführung – Seminar, 3-mal, 18.30 bis 21.30 Uhr

Beton – mehr als nur ein Werkstoff! Von der Verarbeitung bis hin zu Dekoaccessoires, 3-mal, 19.15 bis 21.30 Uhr

Nia, das Ganzkörper-Fitnesskonzept, 10-mal, 16.45 bis 17.45 Uhr

Ordnung am PC – Aufbaukurs, 6-mal, 08.30 bis 11.45 Uhr

Freitag, 13. April
Farbspuren, Kleinkinder zwischen 2,5 und 4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen, 3-mal, 15.30 bis 17.00 Uhr

Babyschwimmen für Babys von 6 bis 12 Monaten, 5-mal, 10.30 bis 11.15 Uhr

Aqua-Kids – Bewegungsförderung im Wasser für Kinder von 1 bis 2 Jahren, 5-mal, 09.45 bis 10.30 Uhr

Adobe InDesign CS6: Aufbau-seminar, 09.00 bis 16.00 Uhr
Samstag, 14. April

Elektronik – Lötführerschein, 3-mal, 09.00 bis 15.00 Uhr
Microcontroller ARDUINO – Grundlagen, Programmierung und eigener Shield, 3-mal, 09.30 bis 16.00 Uhr

Excel 2013, 08.30 bis 16.00 Uhr

Montag, 16. April

Demenz und Alzheimer – vom Umgang mit dem Vergessen, Vortrag von Dr. med. Suwad Sadikovic, Stadthalle Balingen, 20.00 bis 21.30 Uhr

Dienstag, 17. April

Kultur & Kaffee am Nachmittag: Werd' endlich erwachsen, Lesung von Carolin M. Hafen, GenießBar Balingen, 16.00 bis 17.30 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter www.vhs-balingen.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Dotternhausen

2. Sonntag der Osterzeit, 8. April

09.00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 14. April

17.00 Uhr Prüfungssegen

3. Sonntag der Osterzeit, 15 April

09.30 Uhr Wortgottesfeier

10.00 Uhr Kinderkirche

Montag, 16. April

20.00 Uhr Lobpreis im St. Anna – Stift

Dienstag, 17. April

19.00 Uhr Abendmesse



Palmsonntag

Mit Kreuz und Fahnen wurden die Palmenträger/innen von Pfarrer Dr. Holdt und den Ministranten am Floriansbrunnen abgeholt. Viele Kinder oder besser gesagt, die Opas und Väter haben wieder fleißig große Palmen zusammengesteckt. Oft waren diese größer als die Träger. Unserem Aufruf Palmen zu tragen und zu erstellen, sind dieses Jahr auch Mädchen gefolgt. Schön dass viele an der Tradition der Palmen festhalten.



Typische Palmen wie sie in Dotternhausen hergestellt werden



Oft waren die Palmen größer als die Träger

Kommunionhelferinnen ernannt

Im Rahmen des feierlichen Gottesdienstes am Palmsonntag, beauftragte Pfarrer Dr. Holdt vier neue Kommunionhelferinnen zum Dienst in unserer Kirche.

Am 17.03.2018 absolvierten Simone Gerhardt, Gaby Klein, Rebecca Müller und Sandra Ackermann in Aidlingen bei Böblingen einen Einführungskurs, der die theologische, spirituelle und praktische Grundlegung des Kommunionhelferdienstes vermittelt. Das Leitungsteam Carmen Rothermel und Pfarrer Wilfried Hierlemann referierten über die Liturgie in der Kirche, sowie über die rechtlichen Bestimmungen für den Kommunionhelferdienst. Über das Gottesdienstverständnis wurde anschließend in Gruppen lebhaft diskutiert und die Ergebnisse danach im Plenum zusammengefasst.

Praktische Hinweise zum liturgischen Dienst der Kommunionhelfer in der Messe als auch bei der Krankenkommunionfeier wurden mit den Teilnehmern besprochen und von jedem einzeln geübt und in der Gruppe reflektiert.

Der Einführungskurs wurde durch einen eigenen Abschlussgottesdienst beendet, bei dem alle vom Leitungsteam ihre Teilnehmerzertifikate feierlich überreicht bekamen. Die Beauftragungsurkunden wurden zur Unterschrift an die jeweiligen Pfarrämter verschickt.



Dr. Holdt beauftragt: Simone Gerhardt, Gaby Klein, Rebecca Müller und Sandra Ackermann

Von unserem leitenden Pfarrer, Dr. Holdt, wurden die vier Genannten, die im Einvernehmen mit dem Kirchengemeinderat vorgeschlagen worden sind, gleich offiziell in Ihr Amt in unserer Kirchengemeinde St. Martinus eingeführt und zu Kommunionhelfern beauftragt.

Wir freuen uns sehr, dass sich junge Frauen für dieses Amt zur Verfügung stellen und wünschen ihnen viel Freude sowie Gottes Segen bei ihrem Dienst.

www.kirche-dotternhausen.de

Katholische Kirchengemeinde Dautmergen

2. Sonntag der Osterzeit, 8. April

09.00 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)

Samstag, 14. April

19.00 Uhr Vorabendmesse

Katholische Kirchengemeinde Dormettingen

Freitag, 6. April

20.00 Uhr Kirchenchor

2. Sonntag der Osterzeit, 8. April

10.30 Uhr Heilige Messe

Messfeier mit besonderem Gedenken an † Paula und † Franz Weckenmann

19.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 11. April

19.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 13. April

20.00 Uhr Singstunde Kirchenchor

3. Sonntag der Osterzeit, 15. April

10.15 Uhr Gottesdienst mit feierlicher Erstkommunion unter Mitwirkung des Kirchenchores
Diasporaopfer der Erstkommunionkinder
Kollekte als „Silber Sonntag“ für unsere Kirche
Das Fest ihrer Erstkommunion feiern:
Leeann Bertsch, Brühlstraße 4
Daria Nedelko, Obere Dorfstraße 24
Sara Wannenmacher, Holderweg 5

Dienstag, 17. April

07.30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 18. April

20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

Öffnungszeiten des Pfarramts

Montag bis Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr

Freitag: 10.00– 13.00 Uhr

Telefon: 0 74 27/ 21 93

Telefax: 0 74 27/ 76 79

eMail: StMartinus.Dotternhausen@drs.de

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Diakon Drobny Tel.: 0178 564 5033



**Gottesdienste in allen
Gemeinden
der Seelsorgeeinheit**

07.04.2018 - Samstag

19:00 Uhr Vorabendmesse in Ratshausen

08.04.2018 - 2. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr Hl. Messe in Dotternhausen und Hausen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Dautmergen (Diakon)

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Zimmern

10:30 Uhr Hl. Messe in Dormettingen und Weilen

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Schömberg (Diakon)

Zur Ruhe kommen
Luft holen
nochmal auftanken,
bevor es losgeht!



Einladung zum Prüfungssegen

Lass Dich stärken und hol Dir Mut und Selbstvertrauen für Deine anstehenden Prüfungen durch Gottes Segen. Komm am **Samstag, den 14. April 2018 um 17.00 Uhr** in die ST.MARTINUS-KIRCHE IN DOTTERNHAUSEN. Unter www.stadtkirche-schoemberg.de „Gottesdienstordnung Seelsorgeeinheit“ finden Sie weitere Gottesdienste.



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg
Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210 / Fax-Nr. 07433/385048 / E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de Internet: www.eseki.de / Pfarrbüro: Dienstag, Mittwoch, Freitag: 09.30 Uhr – 12.00 Uhr

Freitag, 6. April 2018

18.00 Uhr Glauben-Beten-Singen-Leben für Jung und Alt im ev. Gemeindezentrum Schömburg

Sonntag, 8. April 2018 - Jugendreferent und Diakon Roland Eckert

10.15 Uhr Gottesdienst im evang. Gemeindezentrum Schömburg

17.00 Uhr Jugendkreis im Jugendhaus Erzingen für alle ab 15 Jahre. Info J.Ruggaber: 07427/8606

Dienstag, 10. April 2018

09.00 Uhr Gebetskreis für Anliegen der Gemeinde im ev. Gemeindezentrum (Ansprechpartner: Elisabeth Landenberger, Tel. 07427/404)

Mittwoch, 11. April 2018

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im ev. Gemeindezentrum in Schömburg

Donnerstag, 12. April 2018

19.00 Uhr Israel-Abend mit Wolfgang Wangler im ev. Gemeindezentrum Schömburg zum Thema: Israel wird 70 - Eine Geschichte von Wundern und Wunden. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Voranzeige:

Dienstag, 17. April 2018

19.00 Uhr „Christ-Sein leben und lernen zu unterscheiden“ mit Heinrich Hofmann (Leiter von Kirche im Aufbruch e.V., Nordalb) in der „Alten Kinderschule“ in Schömburg. Wir beginnen mit einem kleinen Snack und der Möglichkeit sich auszutauschen, der Vortrag beginnt gegen 19.30 Uhr. Dieser Abend ist als Fortsetzung der Alphakurse gedacht, aber ausdrücklich sind alle Interessierten herzlich dazu eingeladen!

Vertretung im Pfarramt von Dienstag 03.04.2018 bis einschließlich Sonntag 08.04.2018: Pfarrer Dirk Hahn, Weilstetten, Tel. 07433/48 41



Veranstaltungshinweise

ISRAEL -

Israel und der Nahe Osten werden mehr und mehr zum Brennpunkt der Welt- und Heilsgeschichte (www.brennpunkt.net)

Herzliche Einladung

an alle Interessierten zu einem weiteren

Israel-Abend

mit Wolfgang Wangler am

Donnerstag,

12. April 2018

um **19 Uhr**

im Evangelischen

Gemeindezentrum Schömburg.



Gedankenstoß

Was sucht ihr den Lebendigen unter den Toten? Er ist nicht hier, sondern ist auferstanden.

Lukas 24,5

Unfassbar

»So, das Grab ist versiegelt, die besten Männer stehen Wache, es ist alles absolut sicher!« Plötzlich platzen einige der Wachsoldaten mitten in die frühmorgendliche Lagebesprechung der Hohenpriester und Pharisäer: »ER ist weg!« - »Wie bitte???« Atemlos und noch völlig außer sich berichten die Soldaten: »Ja, ER ist weg! Es gab ein großes Erdbeben, dann erschien eine engelsgleiche, strahlend-weiße Gestalt, wälzte den Stein weg, setzte sich darauf, wir gingen zu Boden und wurden sogar vorübergehend ohnmächtig!« »Und wo ist ER?« - »Eben sind uns einige seiner Nachfolger begegnet. Sie erzählen in der ganzen Stadt, dass Jesus auferstanden und ihnen auch schon begegnet sei; sie hätten sogar selbst mit ihm gesprochen.« - »Unfassbar! Genau das sollte nicht passieren!«, wütet der Oberste der Hohenpriester und haut entsetzt auf den Tisch. Dann fährt er fort: »Jetzt hört gut zu! Damit eins klar ist. Ihr seid versehentlich eingeschlafen und habt nicht mitgekriegt, dass seine Jünger ihn heute Nacht gestohlen haben! Jeder von euch kriegt jetzt ein hübsches Sümmchen, und wehe, wenn uns durch einen von euch etwas Anderes zu Ohren kommt! Wegen eures Dienstvergehens beschwichtige ich den Gouverneur höchstpersönlich, macht euch da mal keinen Kopf. Und jetzt ab mit euch!«

Ostern! Das Unfassbare ist geschehen! Derjenige, der vorgestern noch als großer Verlierer kläglich zu enden schien, dessen Leichnam man extra noch unter Sicherungsverwahrung nahm, ist aus den Toten auferstanden! Jesus lebt! Spätestens hier wird deutlich, dass - wer sich mit Jesus Christus einlässt - es mit dem tatsächlich Allmächtigen zu tun hat. Mit dem Sieger über Hölle und Tod.

Markus Ditthardt© Christliche Verlagsgesellschaft mbH, Dillenburg und CLV Bielefeld





HERZLICH WILLKOMMEN
Montag
Ökumenischer Hauskreis
 (H. Ilchmann-Ruggaber Tel. 8606, M. Heinzler Tel. 6251)

Ökumenischer Hauskreis (Christine Eha/Volker Koch)
Ökumenischer Hauskreis (Silvia Weinmann Tel. 1646)

Dienstag
Ökumenischer Hauskreis
 (Karin Eha Tel. 466 321, Pia Seeburger Tel. 7223)

Mittwoch
Hauskreis Dormettingen
 (Karin Rauscher Tel. 2950, Marianne Sauter Tel. 2953)

Ökumenischer Hauskreis
 (Fam. Haile Tel. 1544, Fam. Heinzler Tel. 6251)

Männer-Bibelkreis
 (Hans-Ulrich Staudte Tel. 3135)

Die Hauskreise treffen sich i.d.R. wöchentlich, außer evtl. in der Ferienzeit. Bitte wenden Sie sich gerne an die Ansprechpartner in Klammer-Vorwahl 07427. Sie freuen sich über Ihren Anruf.

Evangelische Kirchengemeinde Tübingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Tübingen,
 Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld
 Pfarrerin Christine von Wagner
 Telefon (07427) 3294
 Fax (07427) 914913
 E-Mail: Pfrin. C. von Wagner:
 christine.vonwagner@elkw.de
 Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de
 Gemeindebüro: Di 14.00 – 16.30 Uhr
 Do 14.00 – 16.30 Uhr
 E-Mail: pfarramt.taebingen@elkw.de



Sonntag, 08. April 2018 - Quasimodogeniti

09.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Saia
 Das Opfer erbitten wir als Landesopfer für besondere Landeskirchliche Aufgaben (EKD)

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Montag, 9. April 2018
 18:30 Uhr Buben-Jungschar:
 20.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Pfarrsaal

Dienstag, 10. April 2018

09.15 Uhr Spatzennest
 19.30 Uhr Jugendkreis Vollerfreier: Volleyball, Turnhalle Tübingen
 20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 11. April 2018

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht
 20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 12. April 2018

18.30 Uhr Mädchen-Jungschar

Freitag, 13. April 2018

20.00 Uhr Jugendkreis Vollerfreier

Samstag, 14. April 2018

19.30 Uhr Volleyball für Jedermann, Jugendkreis Vollerfreier in der Kleiner Heuberghalle Leidringen

Sonntag, 15. April 2018 - Misericordias Dominini

09.30 Uhr Katechismus-Gottesdienst zur Konfirmation
Pfarrerin von Wagner
Das Opfer erbitten wir für die eigene Gemeinde

HINWEISE:

Urlaub Pfrin. von Wagner

Pfrin. von Wagner hat von 3. - 8. April Urlaub. Die Kasualvertretung hat freundlicherweise Pfr. Wegner-Denk aus Bickelsberg/Brittheim übernommen (07428/1260)



Konfirmation 2018

Katechismus-Gottesdienst am Sonntag, 15. April 2018, 9.30 Uhr Konfirmation am darauf folgenden Sonntag, 22. April 2018, 9.30 Uhr

Im Katechismus-Gottesdienst am Sonntag, 15.04. werden uns die Konfirmandinnen und Konfirmanden ihre Gedanken und Ideen zu den Kernstücken aus dem Katechismus vortragen, zeigen, was ihnen wichtig ist und so diesen Gottesdienst gestalten.

Es ist eine gute Gelegenheit, sich selbst an seine eigene Konfirmation zu erinnern. Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde zu diesem besonderen Gottesdienst!

Aus unserer Gemeinde werden konfirmiert:

Sidney Seemann, Tübingen, Im Oberland 21
 Leon Birk, Tübingen, Schlossgartenstr. 7
 Lara Brunner, Tübingen, Im Oberland 14

Vereinsnachrichten



Narrenzunft Dotternhausen e.V.

Nachbericht von der Generalversammlung 2018

EX-Narrenmeister Xaver Stauß wurde zum Ehrenmitglied ernannt

Silke und Heiko Ritter haben das Amt des Narrenmeisters übernommen

Mondstufferfigur in der Ortsmitte bedarf einer dringenden Renovierung

Bei der Generalversammlung ließ der Vorsitzende, Michael Röder, das Vereinsjahr 2017 im Detail Revue passieren, hierbei erläuterte er explizit die einzelnen Fasnetstage.

Über einen minimalen Verlust in der Kasse referierte Kassiererin, Sonja Koch, in ihrem detaillierten Kassenbericht, welcher das Geschäftsjahr 2017 beinhaltete. Wie auch in den vergangenen Jahren deckt der Fahrkartenverkauf zu den Narrentreffen und Brauchtumsabenden die Buskosten nicht. Eine tadellose Finanzverwaltung bescheinigten ihr die Kassenprüfer, Sandra Röder und Daniel Lenischenko.

Stellvertretend für die erkrankte Schriftführerin, Inge Effinger, verlas Sonja Koch den 30. Jahresbericht. Daraus ging hervor, dass die Narrenzunft beim 40-jährigen Jubiläum des Narrenfreundschaftsrings Zollern-Alb im Oktober 2017 auch als Gründerzunft mitwirkte. Die Gründung des Ringes fand am 30. September 1977 im Gasthaus Traube in Dotternhausen statt. Des Weiteren beschäftigte sich die Narrenzunft in mehreren Sitzungen mit der Renovierung der Mondstufferfigur in der Ortsmitte, welche sehr stark der Witterung ausgesetzt ist. Die Diskussionen sind noch nicht abgeschlossen, wobei eine Lösung in diesem Frühjahr zu erhoffen ist. Unter Punkt Verschiedenes debattierten die Versammlungsteilnehmer auch nochmals über die notwendige Renovierung.

Aufgrund der nicht mehr genügend vorhandenen Gaststätten in Dotternhausen und damit die alte Tradition des Maschera am Schmotzigen im Ort nicht verloren geht, hat die Narrenzunft vor ein paar Jahren den Maschera-Ball im Singsaal der Festhalle ins Leben gerufen. Bis dato bestand an dieser Tradition kein Interesse, so verzichtete die Zunft auf weitere Durchführungen.



Bürgermeisterin Monique Adrian nahm die Entlastung der Vorstandschaft und des Ausschusses vor. Per Akklamation erfolgte die Entlastung und wurde einstimmig erteilt.

Bei den Neuwahlen gab es bei der Vorstandschaft keine Veränderungen. 1. Vorsitzender bleibt Michael Röder, 2. Vorsitzender Thomas Schatz, Kassiererinnen Sonja Koch sowie Schriftführerin Inge Effinger. Doro Kreuder wechselte vom Ausschuss in den Narrenrat. Kathrin Pontarollo ist dafür vom Narrenrat in den Ausschuss nachgerückt.

Der rührige Narrenmeister Xaver Stauß legte sein Amt nach 22 Jahren nieder und übergab die Leitung an die Geschwister Silke und Heiko Ritter. Außerdem wirkte Xaver Stauß über 14 Jahre tatkräftig im Ausschuss mit. In all den Jahren lenkte der elegante Tänzer auch den Narrentanz mit der geselligen Mondstufengruppe. Durch sein enormes Engagement wurde Xaver unter Standing Ovations zum Ehrenmitglied ernannt. Silke Ritter leitet zusätzlich noch die Gruppe der Kindermondstufengruppe, ist im Narrenrat aktiv und amtiert beim Narrenfreundschaftsring Zollern-Alb als 3. Ringjugendleiterin. Silke und Heiko fungieren zudem nun auch als Leiter der Narrentanzgruppe.

Der Vorsitzende überreichte noch Geschenke für ihren ständigen Einsatz als Fotografen der Narrenzunft an den aktiven Mondstufengänger Günther Schmidt sowie an Narrenrat und Ehrenmitglied Franz Rebstock. Die Leiterin der Tanzgarde, Thea Baumann, erhielt für die Einstudierung der hervorragenden Show- und Gardetänze ebenfalls ein Präsent. Silke und Heiko Ritter bekamen für die Übernahme der Narrenmeisterlichkeiten ebenso Geschenke.

Erfreulicherweise durfte Michael Röder wieder zahlreiche Mondstufengänger für die aktive Teilnahme bei den Narrentreffen und der heimischen Fasnet mit Mondstufengängerorden und Urkunden auszeichnen:

Bronze: Günter Baumann, Holger Koch, Lukas Ritter,
Silber: Daniel Ritter, Carina Schick, Beate Albrecht,
Gold: Markus Ritter, Peter Wettki, Andrea Wettki.
Narrenzunft Dotternhausen e. V.



Das Bild zeigt von links: 2. Vorsitzender Thomas Schatz, neues Ehrenmitglied Xaver Stauß sowie 1. Vorsitzender Michael Röder



**Kinder
immer
anschnallen**



Sportverein Dotternhausen 1918 e.V.

Anlässlich der Hauptversammlung des Sportvereins Dotternhausen 1918 e. V. wurden Mitglieder und Funktionäre mit Ehrungen bedacht.

Aus triftigen Gründen konnte Wolfgang Haug, Bezirksvorsitzender des Fußballbezirks Zollern sowie stellvertr. Vorsitzender des Turngaus Zollern Schalksburg Norbert Fritsch, an der Hauptversammlung des SVD nicht teilnehmen um die Verbandsehrungen durchzuführen.

Daher würdigte der erste Vorsitzende des SVD Elvir Mustavic zahlreiche Mitglieder in der Vereinssparte Turnen sowie des Fußballverbandes und nahm die Ehrungen vor.

Maren Mandler	STB Ehrennadel Bronze und WSJ Ehrennadel Bronze
Manuel Thomas	STB Ehrennadel Silber
Sebastian Seifriz	STB Ehrennadel Bronze und WSJ Ehrennadel Bronze
Niklas Schreijäg	STB Ehrennadel Bronze und WSJ Ehrennadel Bronze
Peter Seifriz	STB Ehrennadel Bronze

Den DTB (Deutscher Turnerbund) Ehrenbrief und die silberne Ehrennadel durfte Rosi Thomas stolz in Empfang nehmen.

Rosi Thomas DTB Ehrenbrief und Ehrennadel Silber
Der erste Vorsitzende Elvir Mustavic zeichnete auch Carina Schick und Rolf Schatz aus, welche nun über die Ehrennadel in Gold der Württembergischen Sportjugend verfügen. Ebenfalls erlangte Christine Türk, Frank Schneider und Damian Schwitalla die Ehrennadel in Silber der Württembergischen Sportjugend sowie wurde die Jugendleiterehrennadel in Bronze des WFV an Jürgen Fünfer verliehen.

Carina Schick	WSJ Ehrennadel Gold
Christine	TürkWSJ Ehrennadel Silber
Rolf Schatz	WSJ Ehrennadel Gold
Jürgen Fünfer	WFV Jugendleiterehrennadel Bronze
Frank Schneider	WSJ Ehrennadel Silber
Damian Schwitalla	WSJ Ehrennadel Silber

Weitere Besondere Ehrungen durften der Vorsitzende Elvir Mustavic des Vereins durchführen.

Mike Bothe	SVD Ehrennadel Silber Mitgliedschaft 25 Jahre
Inge Effinger	SVD Ehrennadel Silber Mitgliedschaft 25 Jahre
Heidrun Fischer	SVD Ehrennadel Silber Mitgliedschaft 25 Jahre
Thomas Hoch	SVD Ehrennadel Silber Mitgliedschaft 25 Jahre
Thomas Kiefer	SVD Ehrennadel Silber Mitgliedschaft 25 Jahre
Aurelia Mustafic	SVD Ehrennadel Silber Mitgliedschaft 25 Jahre
Erika Reiner	SVD Ehrennadel Silber Mitgliedschaft 25 Jahre
Renate Ritter	SVD Ehrennadel Silber Mitgliedschaft 25 Jahre
Elke Uttenweiler	SVD Ehrennadel Silber Mitgliedschaft 25 Jahre
Else Uttenweiler	SVD Ehrennadel Silber Mitgliedschaft 25 Jahre
Sabrina Scherer	SVD Ehrennadel Silber
Michael Eckstein	SVD Ehrennadel Silber und STB Ehrennadel Bronze

Des Weiteren wurde Julian Rontke in der ersten Mannschaft für 19 Tore als Torschützenkönig ausgezeichnet sowie zählte David Schnekenburger zu den Trainingsfleißigsten.



In der zweiten Mannschaft wurde Johannes Menne mit 34 Tore in als Torschützenkönig ausgezeichnet sowie zählte Florian Späth zu den Trainingsfleißigsten.

Für 200 absolvierte Spiele wurden Simon Lehmann und Daniel Hils geehrt.
Rolf Schatz



Unsere Bilder zeigen die geehrten Vereinsmitglieder des Sportvereins Dotternhausen und dem Führungstrio. Eine besondere Ehrung erhielt Rosi Thomas. Sie wurde mit dem Ehrenbrief dem DTB Ehrenbrief und der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

► Allgemeines

„SVDler“ hielten Rückschau - Verdiente Ehrungen wurden ausgesprochen - Mit geballter Energie dem 100-Jährigen Jubiläum entgegen

Der SVD hielt kürzlich seine Hauptversammlung im bis auf den letzten Platz belegten Sportheim Dotternhausen ab. In der recht harmonisch verlaufenden Versammlung wurden wichtige verdiente Ehrungen ausgesprochen **Der Vorsitzende Michael Ruoff** konnten neben den Gästen zahlreichen Mitglieder, Ehrenmitglieder, Vereinsvertreter, Gemeinderäte mit Bürgermeisterin Monique Adrian begrüßen.

Der Vorsitzende Thomas Ritter warf in seinem Rechenschaftsbericht einen Blick zurück auf die Veranstaltungen des vergangenen Jahres. So war die Turn-Show wieder ein Highlight im vergangenen Sportjahr die die ganze Bandbreite des Turnsports verkörperte. Aber auch der Weihnachtszauber rund um das Sportheim sowie der parallel stattfindende Hallenjugendspieltag krönten von Erfolg, so Ritter. Neben den angesprochenen Events und den laufenden Sportaktivitäten wirft das 100-jährige Jubiläum seinen Schatten voraus. Die Jugendarbeit in der Fußballabteilung sowie bei den Turnern trage sehr gute Früchte. Manuel Thomas plane bei den Turnern eine neue Nachwuchsmannschaft bei den Aktiven aufzustel-

len um in der Kreisliga zu starten. Im aktiven Fußballbereich kann auch nicht gemeckert werden. Die erste Mannschaft entwickle sich recht gut und überwintere sich momentan auf dem zweiten Platz. Die zweite Mannschaft sei ebenfalls eine junge Truppe mit viel Potential und einem tollen Teamspirit, so der Vorsitzende.

Schriftführer Ingolf Hoch blickte in seinem ausführlichen Tätigkeitsbericht auf ein ereignisreiches Jahr mit intensiven Arbeiten aller Ausschussmitgliedern zurück.

Kassier Thomas Rebstock verlas einen stabilen Kassenbestand vor, trotz steigender Ausgaben - wobei der SVD in Zukunft finanziell auf stabilen Beinen steht. Die beiden Kassenprüfer Rudi Ritter und Peter Uttenweiler bescheinigten ihm eine ordnungsgemäße tadellose Kassenführung.

Bericht Fußball Jugendausschuss Frank Schneider Besonders arbeitsintensiv sei die Planung in Zusammenarbeit mit unseren Partnervereinen bei den oberen Altersklassen. Hier entsprechende Trainer zu finden und somit spielfähige Mannschaften zu stellen sei ständig eine Herausforderung.

B-Junioren:

In der aktuellen Saison sind wir mit zwei B-Jugend-Mannschaften in der Kreisleistungstaffel gestartet. Das Ziel ist es die Meisterschaft klar zu machen - momentan liegen wir auf Platz 1 und Platz 3, so Schneider. Auch bei den C und D-Junioren mussten wir im Vergleich zum letzten Jahr auf eine Mannschaft reduzieren. Bei diversen Hallenrunden hätten sich die Jungs durch ihre konstanten Leistungen einen Namen gemacht.

F-Junioren:

Im Sommer kamen von den Bambinis 9 Kinder zur F-Jugend dazu. Insgesamt seien es momentan 16 Kinder, davon sind 3 aus Dormettingen, 2 aus Dautmergen und der Rest aus Dotternhausen. Somit können wir 2 Mannschaften stellen und sind mit unserer F-1 ziemlich erfolgreich. Bei den Spieltagen im Freien konnte der 3. Platz erreicht werden. Im vergangenen Jahr war der SVD stolzer Gastgeber bei dem Bezirkshallenturnier mit über 40 Mannschaften.

Timo Ringwald (Abteilungsleiter Fußball), berichtete über eine fulminante Rückrunde der zurückliegenden Saison 2016/2017 und ließ verlauten, dass die erste Mannschaft die letzte Saison mit dem dritten Rang beendete. Im gleichen Zug stellte er dar, dass die Mannschaft die zweitbeste Abwehr der gesamten Liga stellte. Diese Qualität konnte nahtlos in die laufende Spielzeit übertragen werden. Momentan stelle die Mannschaft die viertbeste Abwehr, so Ringwald weiter. Für den erfolgreichen Fußball stellte Timo Ringwald zwei wichtige Punkte hervor: Bei dem Trainerduo Franz Weiß und Mathias Mauz handle sich es nicht nur um ein rein sportlich-professionelles Verhältnis, sondern auch um eine entstandene Fußballfreundschaft. Das Vorleben an Geschlossenheit, gepaart mit taktischer Finesse und die schlichte „Liebe zum Fußball“ übertrage sich auf die Spieler und macht einen großen Teil des Erfolgs aus.

Stellvert. Abteilungsleiter Fußball und Spielertrainer der zweiten Mannschaft Markus Birk sprach von einem sportlichen B Legist der zweiten Mannschaft, die sich auf einem guten 4. Platz der Kreisliga B 2 befindet.

AH Leiter Volker Stutz streifte in seinem Rechenschaftsbericht zahlreiche Freundschaftsspiele wie die Teilnahme des Kleinfeldturniers in Nusplingen, am Spiel gegen die Betriebsmannschaft W&S aus Weilstetten, Turnier in Erzingen und Herrenzimmern. Eine Top Mannschaft stellte die AH Leitung am Oberhohenberg Pokalturnier und heimste in Wehingen den Sieg ein. Spaß am Fußball mit geschlossener Kameradschaft stehe hier im Vordergrund, so Volker Stutz.

Abteilungsleiter Turnen Peter Seifriz

Über ein ereignisreiches Jahr berichtete Abteilungsleiter Turnen Peter Seifriz. Sein Dank galt allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern für die von ihnen erbrachten Leistungen. Es sei keine Selbstverständlichkeit, dass 20 ehrenamtliche Übungsleiter jede Woche ca. 2 Stunden in der Halle stehen und Kinder trainieren.



Mit Christine Türk und Anne Schneckenburger haben die Turner seit September zwei neue Leiterinnen für die Eltern-Kind-Gruppe gewinnen können.

Das sportliche Jahr wurde mit den Gaueinzelmeisterschaften in Dotternhausen gestartet wobei von den 34 gestarteten Wettkämpfer/innen 7 Einzelstarter sich auf das Regionalfinale Süd qualifizieren konnten. Zwei Mannschaften qualifizierten sich ebenfalls über die Gaufinale für das Regionalfinale Süd. Als Höhepunkt eines jeden Jahres sei das Gauturn- bzw. Gaukinderturnfest mit insgesamt 45 Teilnehmern gewesen, so Seifriz. Dabei stellten sie insgesamt vier Turnfestsieger. Als Höhepunkt zählte im vergangenen Jahr die Teilnahme mit 16 Turnerinnen und Turner am Deutschen Turnfest in Berlin, wobei Manuel Thomas sich bei den Seniorenmeisterschaften den 18. Platz erturnte und Laura Schatz von ihrer Altersklasse mit 201 Teilnehmerinnen Turnfestsiegerin wurde.

Tobias Seifriz erkämpfte sich bei den Deutschen 6-Kampfeisterschaften M 16 - 17 Jahre den 8. Rang.

Entlastungen

Bürgermeisterin Monique Adrian führte die Entlastung der Vorstandschaft durch. Sie lobte die hervorragende Jugendarbeit in allen sportlichen Bereichen. Tolle Erfolge in allen Altersklassen seien das Ergebnis. Sie dankte allen Trainern und Jugendbetreuern - der guten Vorstandschaft für ihre geleistete Arbeit.

Der zweite Vorsitzende Daniel Ritter erläuterte abschließend die Planungen zum 100-jährigen Vereinsbestehen, das 2018 groß gefeiert wird. Man habe einiges vor und es gehe mit geballter Energie dem 100-jährigen Jubiläum entgegen, sagte Hauptorganisator Daniel Ritter.

Wahlen:

Wiederum gewählt bzw. für weitere 2 Jahre wurden die beiden Vorstände Michael Ruoff und Thomas Ritter. Ebenso wurde Markus Merz als Beisitzer in seinem Amt bestätigt. Rolf Schatz

Abteilung Fußball

2. Mannschaft

Knappe Niederlage gegen Heselwangen

Am 25.03. musste sich unsere zweite Mannschaft in einem sehr umkämpften Spiel den Gästen aus Heselwangen geschlagen geben. Dabei agierte unsere Elf eine halbe Stunde in Unterzahl und hätte dank einer hervorragenden kämpferischen Leistung beinahe einen Punkt ergattert.

Zu Beginn war kein Leistungsunterschied zwischen unserer Elf und den favorisierten Gästen zu erkennen. Beiden Teams war anzumerken, dass die Wintervorbereitung meist ohne Ball stattgefunden hatte und so blieb im Spielaufbau auf beiden Seiten vieles Stückwerk. Torchancen ergaben sich zumeist aus Fehlern der jeweils anderen Mannschaft, blieben aber lange ungenutzt. Heselwangen bekam in der 30 Minute zurecht einen Elfmeter zugesprochen, welcher aber ebenfalls nicht genutzt wurde. Besser machte es unsere Elf, als sie in der 36. Minute ihrerseits einen Strafstoß erhielt. Nach schönem Zuspiel von Chris Schatz konnte Johannes Menne nur regelwidrig gestoppt werden und der Gefoulte ließ sich die Chance nicht nehmen und versenkte die Kugel souverän. Mit dieser etwas überraschenden Führung wurden die Seiten gewechselt.

Nach der Pause übte Heselwangen erwartungsgemäß viel Druck aus, doch unsere Defensive stand recht sicher, sodass man schon leise Hoffnungen auf eine Überraschung hegen durfte. Aber in der 61. Minute bekam Heselwangen berechtigterweise einen zweiten Strafstoß zugesprochen, welcher auch leider den Weg in die Maschen fand. Zu allem Überflus sah Ugur Özcan auch noch die Ampelkarte, sodass man die letzte halbe Stunde in Unterzahl spielen musste. Dennoch vermochte man den aufkommenden Gästen mit leidenschaftlichem Kampf zu trotzen und bis in die Nachspielzeit hinein das Unentschieden zu halten. Doch leider entschied der nicht immer souveräne Unparteiische in der 90+3. Minute auf Freistoß für die Gäste. Der gut getretene Flankenball wurde dann

unglücklich von einem eigenen Mann verlängert und landete im grün-weißen Gehäuse. Von diesem Nackenschlag konnte sich unsere Mannschaft in Unterzahl nicht mehr erholen und verlor so recht unglücklich und unnötig das erste Rundenspiel des Kalenderjahres.

1. Mannschaft

Gelungener Pflichtspielauftritt - Sumser und Mauz glänzen mit Doppelpack

20. Spieltag Bezirksliga Zollern, Saison 2017/2018

Sonntag, 25.03.2018 - 15:00 Uhr

SV Dotternhausen - 1. FC Burladingen

4:0 (3:0)

Torfolge

1:0 Danny Sumser (12.)

2:0 Mathias Mauz (41.)

3:0 Danny Sumser (42.)

4:0 Mathias Mauz (68.)

Besonderes Vorkommnis: -

Spielbericht

Zu Beginn sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel. Beide Mannschaften tasteten sich ab und scheuten zunächst das große Risiko. Leider musste der SVD bereits nach 12 Minuten zum ersten Mal wechseln. Chris Müller zog sich eine Muskelverletzung im Leistenbereich zu. Für ihn kam Jens Hoch ins Spiel. Doch in der gleichen Spielminute wurde die Laune der SVD-Anhänger wieder etwas besser: Ein schnell vorgezogener Angriff über links, welchen Marc Fischer initiierte, fand nach scharfer Hereingabe den Fuß von Danny Sumser, welcher eiskalt das 1:0 markieren konnte (12.). Der Gegner konnte nach der SVD-Führung mit einer Kopfballchance auf sich aufmerksam machen, welche unser Keeper Weckenmann tadellos vereitelte. Kurz vor dem Pausenpfeiff sollte der SVD das Tempo dann wieder anziehen und gleichzeitig für die Vorentscheidung im Spiel sorgen. Mit einem wunderbaren Doppelpass konnten sich unsere Offensivspieler mittig durch die gesamte Burladinger Abwehr spielen, ehe Spielertrainer Mauz mit einem satten Abschluss das 2:0 markieren konnte (41.). Keine 60 Sekunden später sollten abermals die Grün-Weißen jubeln. Ein Angriff der Burladinger konnte abgefangen werden und der Ball wurde auf dem schnellsten Weg in den Rücken der gegnerischen Abwehr gespielt, Danny Sumser erlief sich diesen Ball und sah, dass der herausstürmende Torhüter zu spät kam. Mit einem gefühlvollen Lupfer aus rund 23 Meter überwand er ihn und sorgte damit für das Highlight des Tages (42.!) Der stark leitende Schiedsrichter, der im gesamten Spiel keine gelbe Karte zeigen musste, piff dann zum Pausentee. Die Halbzeit-Führung unserer SVD-Jungs war absolut verdient. Der zweite Durchgang begann dann recht ereignislos. Das Spiel plätscherte so dahin, Burladingen unternahm nicht viel und unsere Jungs ließen den Ball laufen, in der Hoffnung, dass sich irgendwann eine passende Lücke auftut. Nach 65 Spielminuten musste dann Marc Fischer mit einer schweren Verletzung ausgewechselt werden. Leider bestätigten sich die schlimmsten Befürchtungen: Die Ärzte mussten leider einen Kreuzbandriss im linken Knie feststellen. **Marc, wir wünschen dir an dieser Stelle alles Gute für den Heilungsverlauf!!!**

Drei Minuten nach der Auswechslung von Fischer konnte Sumser Spielertrainer Mauz im Strafraum freispielen und dieser markierte ebenfalls einen Doppelpack - 4:0 (68.!) In der Folgezeit kam der SVD zu weiteren Chancen, welche ungenutzt blieben. Kurz vor Schluss zappelte das Netz, doch der Unparteiische nahm das 5:0 aufgrund einer Abseitsstellung zurück. Am Ende stand ein hoher Heimsieg zu Buche, welcher mehr als verdient war. Die Revanche für das schwer erklärbare 0:6 aus der Hinrunde ist somit geglückt.

Aufstellung

Weckenmann

Kath Lorch Lehmann

Pfister

Seifriz Hauser Mauz Fischer

Müller Sumser



Wechsel

Hoch -> Müller (12.)
 Nota -> Hoch (61.)
 Scherer -> Fischer (65.)
 Wochner -> Sumser (76.)

April-Fahrplan -> Vorschau

TSV Harthausen/Scher - SV Dotternhausen
 Samstag, 07. April - 15:00 Uhr
 FC Albstadt 07 U23 - SV Dotternhausen (Nachholspiel!)
 Donnerstag, 12. April - 19:00 Uhr
 SV Dotternhausen - TSV Nusplingen
 Sonntag, 15. April - 15:00 Uhr
 - spielfrei am 22. April -
 SV Rangendingen - SV Dotternhausen
 Sonntag, 29. April - 15:00 Uhr

Das Pokalviertelfinale gegen Heinstetten wurde noch nicht neu terminiert!

Abteilung Turnen



Rund 200 Turner/innen kämpfen um Gaumeistertitel - zwei Tage stand Messtetten ganz im Zeichen des Turnsports Zwei Gaumeistertitel gingen an den SVD

Zum Turn-Mekka avancierte die Heuberghalle in Messtetten kürzlich bei den Gaueinzelmeisterschaften des Turngaues Zollern Schalksburg in den Pflichtstufen. Rund 146 Mädchen und 49 Jungen kämpften an zwei Tagen um die Gaumeistertitel der jeweiligen Altersklassen und buhlten dabei um die Tickets für das Bezirksfinale Süd, welches für die weibliche Jugend am 12. Mai in Biberach sowie für die männliche Jugend am 13. Mai in Herrenberg stattfinden wird. Die ersten sechs Platzierungen der weiblichen Altersklassen und die ersten vier der männlichen Altersklasse dürfen ihr Ticket zum Bezirksfinale lösen. Die fünf Mädchen der Turnabteilung nahmen an einem sogenannten Rahmenwettkampf bzw. der Minirunde teil, bei dem keine weitere Qualifizierung gibt und auf Gauebene endet. An beiden Tagen herrschte in der Heuberghalle reges Treiben wobei Meßstetten ganz im Zeichen des Turnsports stand. Turngaupräsident Jürgen Koch konnte an beiden Tagen die zahlreich gekommene Zuschauer begrüßen und wünschte den jungen Sportler aus den Vereinen Meßstetten, Ebingen, Truchelfingen, Balingen, Hechingen, Schwenningen, Winterlingen, Geislingen, Schömberg, Dotternhausen und Bisingen recht viel Erfolg und einen verletzungsfreien Wettkampf.

Der Sonntag gehörte den männlichen Turnern, die in einem Durchgang ihre Wettbewerbe absolvierten. Während die Jungs im Alter zwischen sieben und neun Jahren einen Vierkampf ohne Ringe und Pauschenpferd zu bestreiten hatten, kamen bei den Zehn- und Elfjährigen die Ringe als fünftes Gerät sowie bei den Zwölf- bis 14-Jährigen die Ringe und das Pferd zum Sechskampf hinzu. Auch zwischen den teilnehmenden Vereinen der Jungs aus den Vereinen Geislingen, Schömberg, Dotternhausen, Schwenningen, Balingen und Winterlingen ging es unter den ersten Plätzen um wenige Zehntel, denn die Konkurrenz war stark. Aber die Jungs schlugen sich ebenfalls prächtig und holten sich Colin Hoch und Samuel Witte gleich zwei Gaumeistertitel.

Ein zufriedenes Fazit zog der TSV Messtetten mit der Verantwortlichen Patricia Bodmer. „Das war für uns eine sehr erfolgreiche Veranstaltung. Alles hat gepasst: Die Zuschauer haben spannende Wettkämpfe auf sehr gutem Niveau gesehen. Die Zeitpläne sind alle eingehalten worden, und die Turner und ihre Trainer waren begeistert von den guten Bedingungen in unserer Halle.“

Turngaupräsident Jürgen Koch war mit der großen Anzahl an Teilnehmern sehr zufrieden und lobte die engagierte Nachwuchsarbeit aller Vereine. Diese sei maßgeblich für die starke Resonanz verantwortlich. Es wirkt sich positiv aus, diese Meisterschaften auf zwei Tage zu verteilen, resümierte Turngaupräsident Jürgen Koch.

Die Turnabteilung Dotternhausen gratuliert allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu ihren Erfolgen. Ebenfalls gilt der Dank an die jeweiligen Trainer, Kampfrichter und den Eltern. Rolf Schatz



Stolz präsentierten sich die Wettkämpferinnen und Wettkämpfer nach der Siegerehrung. Tobias Münch am Sprung.

Die Ergebnisse des männlichen Durchganges:

Minirunde Jutu D Einzel

1. Colin Hoch	49,80 Pkt.
2. Sebastian Scherer	49,30 Pkt.
3. Romeo Penna	47,40 Pkt.
4. Hannes Münch	45,60 Pkt.

Minirunde Jutu C Einzel

1. Samuel Witte	50,30 Pkt.
2. Timo Müller	49,30 Pkt.
3. Tobias Münch	47,90 Pkt.

Pflicht 5-Kampf Jutu D 11 Einzel

3. Cedric Hoch	69,45 Pkt.
5. Marius Hummel	68,65 Pkt.



Ergebnisse des weiblichen Durchgangs

Minirunde Juti D Einzel

1. Tabea Schneider	55,50 Pkt.
11. Lena Bitzer	52,70 Pkt.
16. Amelie Scherer	51,90 Pkt.
24. Clarissa Reiner	48,80 Pkt.
28. Frieda Weier	48,10 Pkt.



Tennisclub Dotternhausen

Jahreshauptversammlung des TCD am 09.03.2018

Die Vorsitzende Brigitte Schumacher begrüßte die Mitglieder sowie Bürgermeisterin Monique Adrian und die Gemeinderäte. Auch Wolfgang Fritz vom WTB war im Dotternhausener Sportheim anwesend. Beim Gedenken an die verstorbenen Mitglieder wurde es still, da im vergangenen Jahr eine sehr aktive Tennisspielerin unerwartet starb.

Zuallererst lobte Brigitte Schumacher die Seniorenmannschaft, welche in bewährter Manier auch im abgelaufenen Geschäftsjahr die Tennisplätze bestens präpariert und gepflegt hatten. Feste Bestandteile im Leben des kleinen aber feinen Vereins ist das Schleifchenturnier, mit dem traditionell die Saison eröffnet wird. Die Kooperation mit der Schloßbergschule verlief erfreulich und es konnten einige Kinder für den Tennissport begeistert werden. Im August fanden die Ferienspiele in Dotternhausen statt, wo sich die Tennisfreunde ebenfalls beteiligten.

Um auch im Winter fit zu bleiben, führt Rosemarie Thomas alljährlich die Skigymnastik durch. Die Vorsitzende bedankte sich beim Wirteteam Rosemarie Thomas und Alfons Hahn, die mit ihrem Einsatz in engagierter Weise die Tennisklause beleben.



Brigitte mit Rosi und Alfons

Schriftführer Alexander Thomas berichtete von fünf Ausschusssitzungen und der Hauptversammlung. Hauptsächlich ging es dabei um sportliche Belange, um das Jugendtraining sowie vereinsinterne Turniere. Höhepunkt im gesellschaftlichen Bereich war der Jahresausflug nach Freiburg und Ihringen. Auf dem Programm standen eine Stadtführung, eine Traktorfahrt, eine Weinkellerbesichtigung und ein Herbstausklang in einer Winzergenossenschaft. 2017 wurde im Ausschuss auch an der Außenwirkung des Vereins gearbeitet. So wurde begonnen, die Layouts der Homepage, des Newsletters und von Briefen aufeinander abzustimmen. Ein weiteres wichtiges und intensiv besprochenes Thema war, wie der TCD in Zukunft mit Neumitgliedern umgehen möchte und wie neue Mitglieder gewonnen werden können. Aus diesen Gründen wurde beschlossen, eine Beisitzerin Neumitglieder zu schaffen. Manuela Seifriz wird dies übernehmen.

Sehr präzise und akkurat folgte der Kassenbericht von Hans-Dieter Vogt. Einen soliden Kassenzuwachs hat er für das Jahr 2017 zu verzeichnen. Emil Wager und Karl-Otto Damm haben die Kasse geprüft und bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung.

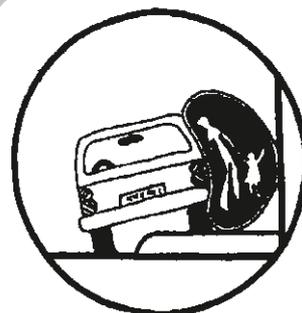
Gespannt verfolgten die Mitglieder den Bericht des Jugend-sportwarts, den Anne-Kathrin Schneckeburger für ihr Team vorlas. Ein Kennenlerntag wurde ins Leben gerufen. Für die Freiluftsaison wurden fünf Teams gemeldet. Mit Hilfe von Helmut Künstle wurde die VR-Talentiade durchgeführt. Im Trainingsbetrieb verweilen derzeit 51 Kinder. Im kommenden Sommer wird bei den Kindern und Jugendlichen der Schwerpunkt nicht auf die Verbandsrunde gelegt, sondern auf die Trainings. Christian Künstle, Sportwart des Vereins, berichtete von der abgelaufenen Saison. Drei Mannschaften nahmen an der Sommerrunde teil, die Herren, die Herren 30 und die Herren 65. Für die kommende Saison wurde eine Herren und Herren 30 gemeldet. 2018 gibt es keine Herren 65 Mannschaft mehr. Dieses Jahr wird eine Damenmannschaft gemeldet. Die Entlastung durch Bürgermeisterin Monique Adrian erfolgte einstimmig.

Bei den anschließenden Verbandsehrungen durch Wolfgang Fritz vom WTB erhielten mehrere Mitglieder eine Ehrung, u. a. für langjähriges Engagement wurden der ehemalige Sport- und Pressewart Rolf Kleinschrot, der aktuelle Sportwart Christian Künstle, die ehemalige Kassenverantwortliche und Ehrenmitglied Renate Ritter, Manuela Seifriz, die langjährig Sportwart war sowie Hugo Uttenweiler, ehemaliger Vorsitzender mit dem Ehrenbrief ausgezeichnet. Der Ausschuss änderte für die Zukunft die Ehrenordnung.



Fünf Mitglieder erhielten eine Ehrung vom WTB

Die anschließenden Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis: auf zwei Jahre gewählt wurden der stellvertretende Vorsitzende Hugo Uttenweiler, Kassier Hans-Dieter Vogt, 2. Kassier Renate Ritter, Schriftführer Alexander Thomas, Beisitzerin Personal Brigitte Pfeffer. Für ein weiteres Jahr im Amt bestätigt wurden die Kassenprüfer Emil Wager und Karl-Otto Damm.



**Gehwegparken
ist rücksichtslos...**

**... auch der Kinder
wegen!**



Netzwerkbüros

Dotternhausen (in der Gemeindebücherei Dotternhausen),
Hauptstraße 24, Tel. 07427/4199538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
Jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Dormettingen (im Trauzimmer des Rathauses),
Wasenstraße 38, Tel. 07427/4199826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Betreute Spielgruppe Sonnenkäfer

Dormettingen jeden Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr
im Kindergarten Wirbelwind Dormettingen
Dotternhausen jeden Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr
in der Schlossbergerschule Dotternhausen

SonnNenstube in der Grundschule in Dormettingen
Jeden Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr
Bitte vorherige Anmeldung bei den Einsatzleiterinnen.

Alle unsere Angebote richten sich an die Bürger aller
3 D-Gemeinden, unabhängig vom Veranstaltungsort.

Spielenachmittag in Dotternhausen

Unser nächster Spiele-Nachmittag findet am Dienstag, **10. April 2018** um 14:30 Uhr im St.-Anna-Stift statt. Hierzu laden wir ganz herzlich ein! Auch neue Gäste sind bei uns herzlich willkommen.
Christine Banholzer

Seniorentreff in Dautmergen

Unser nächstes Treffen zum gemütlichen Beisammensein und Gedankenaustausch findet am **Mittwoch, den 11. April 2018 ab 14.00 Uhr im Gasthaus Wiesental** statt.
Für alle, die nicht mehr so mobil sind, bieten wir einen kostenlosen Fahrdienst an. Bitte bei Bedarf bei Christine Banholzer, Telefon 947234 melden.
Christine Banholzer, Schriftführerin



Fußball- und Sportverein Dautmergen e.V.

www.fsv-dautmergen.de, info@fsv-dautmergen.de

Generalversammlung 16.03.2018

Der FSV Dautmergen geht mit einer Stabsübergabe in das kommende Vereinsjahr



Wolfgang Hietmann, Christina Potel und Jens Schübel als neues Vorstandstrio (von links)

Bei der vergangenen Generalversammlung des FSV Dautmergen am Freitag, den 16.03.18 im Bauhof in Dautmergen wurde der neue Vorstand des Vereins gewählt.

Nach dem der amtierende Vorstand Bruno Lehmann sein Amt nach 17 Jahren (10 Jahre Schriftführer/7 Jahre Vorstand) im Ausschuss aufgab, stand eine Neuaufstellung des Vorstandes an. Mit Christina Potel und Jens Schübel wurden zwei bestehende Mitglieder des Ausschusses einstimmig auf die Dauer von zwei Jahren zum Teil der Vorstandschaft gewählt. Mit Wolfgang Hietmann welcher das Amt des Vorstands seit 2012 bereits erfolgreich mit Bruno Lehmann geführt hat, komplementiert sich die Vorstandschaft für das anstehende Vereinsjahr. Bruno Lehmann eröffnete die Generalversammlung mit der Begrüßung an die anwesenden Mitglieder und Interessenten, die anwesenden Gemeinderäte, die Vertreter der weiteren Vereine sowie den anwesenden Bürgermeister Lippus der Gemeinde Dautmergen. Insgesamt nahmen an der Veranstaltung 46 Personen teil.

Bruno Lehmann erläuterte ausführlich die gemeisterten Aufgaben im vergangenen Kalenderjahr. Da es in Dautmergen keinen aktiven Fußball mehr gibt und auch der Sportplatz bereits rückgebaut wurde, spielen die noch verbliebenen Dautmerger Kicker bei der TG Schömburg. Auf Grund des ausbleibenden Fußballsports wurde der Schwerpunkt des FSV bereits vor einigen Jahren auf die Gymnastiksparte verlagert. Von der Damengymnastik, der Herrergymnastik, dem Bodyworkout über den Rücken-Kurs bis hin zum Selbstverteidigungskurs ist der FSV Dautmergen in verschiedenen Bereichen aktiv. Alle Kurse finden regen Anklang und werden gut besucht.

Schriftführer Jens Schübel ließ mit seinem ausführlichen Bericht das vergangene Jahr Revue passieren.

Kassier Dieter Völkle zeigte anschaulich auf der Leinwand die Kontobewegungen des vergangenen Vereinsjahres. Der Hauptpunkt bei den Ausgaben war die notwendige Erneuerung der Stromversorgung für das Sportheim. Auf Grund der hohen Eigenleistung seitens des Sportvereins konnte viel eingespart werden. Nichtsdestotrotz steht der Sportverein auf Grund der alljährlichen Veranstaltungen aus finanzieller Sicht solide da. Die Kassenprüfer Peter Mocker und Helmut Jetter bescheinigten eine tadellose Kassenführung.

Aus dem Bericht von Jugendleiter Jens Schübel war keinerlei Veränderung im Jugendbereich zu entnehmen. Die Anzahl der Jugendspieler konnte konstant bei 5 Kindern- und Jugendlichen gehalten werden, welche sich auf die Spielgemeinschaften mit den umliegenden Vereinen verteilen.

Außerdem lobte er die aktiven sowie auch die ehemaligen Jugendspieler für ihr Engagement bei den Arbeitseinsätzen. Die Entlastung der Vorstandschaft übernahm Bürgermeister Hans Joachim Lippus. Der Empfehlung die Vorstandschaft zu entlasten, folgte die Versammlung einstimmig.

Im Anschluss standen die diesjährigen Wahlen an. Bruno Lehmann stellte sich nicht einer Wiederwahl als Vorstand zur Verfügung. Ebenfalls legten Olaf Gauss und Markus Fritz ihre Ämter als Beisitzer nieder. Auch Peter Mocker und Helmut Jetter gaben ihre Funktion als Kassenprüfer auf.

Aus dem bestehenden Ausschuss wurde Dieter Völkle auf ein weiteres Jahr als Kassier gewählt. Timo Schneider wurde als neuer Schriftführer für die kommenden zwei Jahre gewählt. Jens Schübel wurde in seinem Amt als Jugendleiter bestätigt und für weitere zwei Jahre als Jugendleiter gewählt.

Als Kassenprüfer ließen sich Bruno Lehmann und Olaf Gauss auf die Dauer von zwei Jahren wählen. Neues Mitglied des Ausschusses ist Berkay Adas als Beisitzer.

Christina Potel und Jens Schübel stellten sich gemeinsam der Wahl zum Vorstand zur Verfügung. Beide wurden einstimmig als neue Vorstände des FSV Dautmergen gewählt.

Nach den durchgeführten Wahlen setzt sich der Verein wie folgt zusammen:

Vorstand: Christina Potel, Wolfgang Hietmann und
Jens Schübel
Kassierer: Dieter Völkle



Kassenprüfer: Bruno Lehmann und Olaf Gauss
 Schriftführer: Timo Schneider
 Jugendleiter: Jens Schübel
 Beisitzer: Patrik Graf, Andreas Kappeler, Axel Kappeler,
 Vladimir Reiter, Kurt Riedlinger, Berkay Adas



hintere Reihe von links: Kurt Riedlinger, Berkay Adas, Dieter Völkle, Jens Schübel
 vordere Reihe von links: Andreas Kappeler, Axel Kappeler, Patrick Graf, Timo Schneider, Christina Potel, Wolfgang Hietmann

Anträge wurden keine gestellt. Auch wurden keine Ehrungen durchgeführt.

Den ehrenamtlichen Helfern wurden neben den zahlreichen dankesreden Blumensträuße und Geschenkkörbe verteilt. Zum Abschluss der Generalversammlung wurde das vergangene Jahr mittels einer Leinwandpräsentation aus Bildern abgerundet.



Wanderverein Dautmergen

Einladung Wanderung Gölldorf - Jungbrunnental

Wir laden noch einmal herzlich ein zu unserer nächsten Wanderung. Sie wird am kommenden Sonntag (8. April) stattfinden. Noch einmal die vorgesehene Strecke: Gölldorf - durchs Jungbrunnental bis zum Naturfreundehaus - hinauf nach Fekkenhausen - Dissenhornkapelle - Dissenhorn - Gölldorf. Insgesamt sind es rund 11 (nicht zu schwere) Kilometer, so dass man knapp drei Stunden wandern wird. Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Bürgerhaus. Inga Lengsfeld wird die Wanderführerin sein.



Osterbrunnen

Zum nun bereits achten Mal haben wir unseren Dorfbrunnen zu einem „Osterbrunnen“ geschmückt. Die Ideen von Gerlinde Ohnmacht haben mit ihr zusammen die Wandervereins-Frauen Simone Alf, Doro Pannenberg, Inge Lengsfeld, Hermine Jetter, Sandra Wager und Anni Magg in die Tat umgesetzt. Schön ist der Brunnen geworden! Wir hoffen, so mancher hatte und hat seine Freude daran. Dann hat sich die Arbeit allemal gelohnt!

Homepage www.gemeinde-dautmergen.de

Es sei wieder einmal daran erinnert, dass auf der Homepage der Gemeinde unter „Vereinsnews“ immer unsere neuesten Informationen eingesehen werden können. Auch so manches

Bild, das nicht hier im Amtsblatt zu finden ist, kann dort angeschaut werden. Und auch die anderen Vereine und die Gemeinde stellen ihre Infos dort ein. Es lohnt sich auf jeden Fall, die Gemeinde-Homepage regelmäßig anzuklicken.

Termine:

08. April Nachmittagswanderung Gölldorf - Jungbrunnental
 13. April Einkehrschwung
 01. Mai Tageswanderung in den Mai
 06. Mai Tageswanderung Gehrenberg

Heimat und Natur

Naturschutzbüro Zollernalb

Geislinger Str. 58, 72336 Balingen
 Telefon 07433/273990, Fax 07433/273989
naturschutzbuero@online.de
www.naturschutzbuero-zollernalb.de

Öffnungszeiten des Naturschutzbüros:

Dienstag 09.00 bis 11.00 Uhr
 Mittwoch 18.00 bis 19.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 bis 11.00 Uhr

Recycling-Annahme für ausgediente Handys, CDs und Flaschenkorken

Aktuelle Termine:

Samstag, 07. April:

- Baum- und Wiesenpflege des NABU auf der Obstwiese im Hessental mit Streuobst- und Naturschutzpädagoge Hermann Butz, Treffpunkt um 10 Uhr am Parkplatz Friedhof Onstmettingen

Sonntag, 08. April:

- Vogelkundliche Führung des NABU im Fürstengarten in Hechingen mit Franz Glückler, Treffpunkt um 7.30 Uhr an der Villa Eugenia
- Vogelkundliche Wanderung des NABU in Haigerloch mit Adolf Beiter und Rainer Schmid, Treffpunkt um 8 Uhr am Netto-Parkplatz in der Gruoler Straße
- Für Familien: „Frühlingswerkstatt“ im NaturErlebnisZentrum - am Vormittag Vogelspaziergang, am Nachmittag Nistkastenbau mit Hannes Schurr und Gerhard Layh, Beginn um 10 Uhr am NaturErlebnisZentrum in Oberdigisheim
- Alb-Guide-Tour 29: Bei den Meerengeln - Rund um die Nusplinger Lagune mit NABU-Alb-Guide Ruth Braun, Treffpunkt um 13 Uhr in Nusplingen beim Rathaus, Wanderschuhe sind erforderlich

Sonstiges Örtliches Dotternhausen

Selbsthilfegruppe „Sucht im Alter“ für Betroffene und Angehörige

Wir treffen uns **jeden 1. Montag im Monat** im St.-Anna-Stift in Dotternhausen, Beginn 20.00 Uhr.
 Leitung: Manfred Brugger, Tel. (07427) 7193

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Wir treffen uns jeden Montag, um 20.00 Uhr, im St.-Anna-Stift in Dotternhausen. Betroffene und Angehörige sind herzlich eingeladen.

Rudi Hinz, Dormettingen, Tel. (07427) 7361



Was sonst noch interessiert



Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Zollernalb e.V.

DRK-Reisebegleiter laden zur Tagesreise zum Fernsehturm und in das Schweinemuseum in Stuttgart am 17.04.2018 ein. Auch Nichtmitglieder

der können mit uns reisen. Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07433/9099843 oder per E-Mail: elvira.bruehle@drk-zollernalb.de. Anmeldeschluss: Montag, 09.04.2018.

„Erste Hilfe für Senioren“ in Balingen. Am **Donnerstag, 12.04.2018** von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1 - 5.

„Fit in Erste Hilfe“ in Balingen. Am **Donnerstag, 12.04.2018** von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1 - 5.

Erste Hilfe am Kind in Balingen. Am **Samstag, 14.04.2018** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1 - 5.

Erste-Hilfe-Fresh up für Pflegefachkräfte in Balingen. Am **Montag, 16.04.2018** von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1 - 5.

Rotkreuzkurs - Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Balingen. Am **Samstag, 21.04.2018** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1 - 5.

Rotkreuzkurs - Erste-Hilfe-Grundlehrgang an zwei Abenden in Hechingen. Am **Montag, 23.04.2018** und **Dienstag, 24.04.2018** jeweils von 18.00 Uhr bis 21.30 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29.

„Erste Hilfe für Senioren“ in Ebingen. Am **Donnerstag, 25.04.2018** von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr im DRK-Forum Albstadt, Sonnenstr. 54.

Erste Hilfe am Hund in Balingen. Am **Samstag, 28.04.2018** von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1 - 5.

Erste-Hilfe für Motorradfahrer in Balingen. Am **Samstag, 28.04.2018** von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1 - 5.

Erste Hilfe für Sportgruppen - Grundkurs für Übungsleiter und Trainer in Balingen. Am **Samstag, 28.04.2018** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1 - 5. Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder www.drk-zollernalb.de.

Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf. Der Hausnotruf hat sich seit über 25 Jahren im Alltag und bei Notfällen bewährt und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433/909955 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.

DLRG OG Oberes Schlichemtal

Der Sommer kommt

Der Winter ist vorbei und die Tage werden wieder länger. Auch der Sommer wird nun bald wiederkommen. Und mit den steigenden Temperaturen steigt auch wieder die Motivation sich sportlich zu betätigen. Wie wäre es daher mit einem Schwimmkurs bei der DLRG in Schömberg. Hier findet jeder einen passenden Kurs für sein Können.

Im **Anfängerschwimmkurs** werden Sie ohne Angst durch Wassergewöhnung und Üben der einzelnen Bewegungen behutsam zum Brustschwimmen geführt.

Im **Gesundheitsschwimmen** werden alle Stilarten geübt. Bei diesem Kurs werden die Techniken Kraul, Rücken und Brustschwimmen vermittelt. Außerdem wird das gesunde Aquajogging angeboten.

Für sportliches Schwimmen wird im **Kraulkurs** der Stil geübt und perfektioniert. Gleichzeitig wird an der Kondition gearbeitet, mit dem Ziel auch längere Strecken im Brustkraulstil zurücklegen zu können.

Die Kurse für Erwachsenen beginnen am **9. April** und umfasst 12 Abende, jeweils montags. An Feiertagen und in den Ferien findet kein Schwimmkurs statt.

In der Kursgebühr von EUR 60,00 für die Erwachsenenschwimmkurse ist der Eintritt ins Schlichembad Schömberg bereits enthalten.

Eine Anmeldung ist für die Erwachsenenschwimmkurse nicht erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der DLRG Schömberg. Bei Fragen melden Sie sich bei Gerlinde Riedlinger unter Telefon 07427/1022.

Gerne dürfen Sie auch noch jemanden mitbringen, dann fällt Ihnen der Start vielleicht leichter.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

DLRG OG Oberes Schlichemtal

Schiefererlebnis Dormettingen

Sonntag 8. April, FOSSILIEN-WETTBEWERB

Dieser Tag steht wieder unter dem Motto „doppelter Spaß zum halben Preis“: Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr haben FREIEN EINTRITT!

Der „Fossilien-Wettbewerb“ findet von 11 - 15 Uhr statt. Wer an diesem Tag ein besonders großes oder ein besonders gut erhaltenes Fossil im SchieferErlebnis findet, ist herzlich eingeladen an der Prämierung teilzunehmen, je Kategorie werden zwei Preise ausgelobt. Die Prämierung wird um 15.30 Uhr durchgeführt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

UNSER TIPP ZUM SAISONSTART: Eintrittskarten, Gutscheine oder Jahreskarten verschenken!

Weitere Informationen und Veranstaltungs-Kalender auf www.schiefererlebnis.de

Liederkranz Schömberg e.V.

Festprogramm zum 175-jährigen Vereinsjubiläum

Unser Schömberger Männergesangsverein blickt im Jubiläumsjahr 2018 auf sein 175-jähriges Bestehen zurück. Der Liederkranz kann auf eine überaus erfolgreiche und lange Tradition zurückblicken, die schwere Zeiten und Kriegsergebnisse überdauert und die Sänger stets mit den Einwohnern in Schömberg und dem Umland eng verbunden hat. Heiteren und ernsten Anlässen hat der bodenständige Chor mit seinen hochkarätigen Darbietungen gerne einen passenden musikalischen Rahmen gegeben und ist im lebendigen Gemeindeleben fest aktiv verankert. Bei unserem Jubiläum können wir mit Stolz sagen, dass wir als ältester Schömberger Verein mit viel ehrenamtlichem Engagement und stets agilen Sängern alle Herausforderungen hervorragend gemeistert haben und ein attraktives Vereinsleben anbieten.

Wir heißen im Jubiläumsjahr 2018 alle Akteure und Besucher unseres Festprogramms auf das herzlichste Willkommen.

Sonntag / 22. April 2018 / 09:30 Uhr

Festgottesdienst in der Stadtkirche St. Peter und Paul Schömberg

Der Liederkranz singt mit Unterstützung durch das Wochenberg-Echo die **lateinische Messe Brève** (übersetzt etwa „Kurze Messe“) in C-Dur für Männerchor von Charles GOUNOD (1818 - 1893).

Chorleiter: Oliver BAYER aus Schörzingen

Orgelbegleitung: Albert WOCHNER aus Dotternhausen

Die Stadtkapelle Schömberg unter Leitung von Thomas SCHEIFLINGER spielt zum Eingang und zur Kommunion zwei Stücke

Nach der **Totenehrung auf dem Friedhof Schömberg, Sonntag, 22. April 2018, 10:45 Uhr** erfolgt ein feierlicher Umzug aller Akteure und Teilnehmer zur Stauseehalle.

Sonntag / 22. April 2018 / 11:30 Uhr

Festakt in der Stauseehalle Schömberg

Unter Mitwirkung der Stadtkapelle Schömberg (Leitung:



Thomas SCHEIFLINGER) und dem Kirchenchor Schömberg (Leitung: Stephanie SIMON) finden die Feierlichkeiten des Liederkranzes mit den Ehrengästen, Mitgliedern, unseren Patenvereinen Liederkranz Dotternhausen, Ratshausen und Zimmern u. d. B., den weiteren am Gottesdienst und der Totenehrung beteiligten Vereinen sowie der Bevölkerung statt. Besondere Ehrungen runden das Programm ab. Wir laden alle Akteure und Besucher zum gemeinsamen Mittagessen und geselligen Beisammensein ein. Alle Getränke erhalten Sie zum Jubiläumspreis von 175 Cent je Getränk. Ende der Veranstaltung gegen 16:00 Uhr.

Sa. / 20. Okt. 2018 / 20:00 Uhr

Jubiläumskonzert in der Stauseehalle Schömberg unter Mitwirkung der Stadtkapelle (Leitung: Thomas SCHEIFLINGER) und des Kirchenchors Schömberg (Leitung: Stephanie SIMON).
Edgar HILBIG -Pressereferent-
www.liederkranz-schoemberg.de

Stadthalle Balingen

Der Veranstaltungskalender von liegt bei der Stadthalle Balingen, im Rathaus Infothek sowie bei den Vorverkaufsstellen aus. Infos zu den Veranstaltungen unter: www.stadthalle.balingen.de

Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen der Stadthalle Balingen und alle Easy-Ticket-Veranstaltungen:

Rathaus Balingen, Infothek, Färberstr. 2, 72336 Balingen,
Montag - Donnerstag: 8.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr, Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

Theaterkasse am Haupteingang der Stadthalle Balingen:

tgl. von 16.00 - 19.00 Uhr
Karten-Tel.: 07433/9008-420

Montag - Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr,
Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

Bei Veranstaltungen ist die Tageskasse jeweils eine Stunde vor den Veranstaltungen geöffnet.

Online reservieren: www.stadthalle.balingen.de

Messegelände Balingen:

Sicherheitstraining für Auto- und Motorradfahrer auf dem Verkehrs- und Sicherheitsgelände der Messe Balingen

- Veranstalter: ADAC Württemberg
Info und Termine: ADAC Stuttgart, Tel.: 0711/280021297
- Veranstalter: Verkehrswacht Zollernalbkreis e. V.
Info, Termine und Anmeldung: www.vwzak.de oder
Tel.: 07433/10641

Flohmärkte auf dem Parkplatz bei der SparkassenArena:

07.04.2018

Samstags, jeweils von 8.00 - 16.00 Uhr

Anmeldungen beim jeweiligen Veranstalter (siehe Plakatierung / Zeitungswerbung)

Infos auch bei der Verwaltung der Stadthalle Balingen, Tel.: 07433/90080.

Zehntscheuer Balingen:

Die Zehntscheuer Balingen beherbergt nicht nur das Heimatmuseum und die Friedrich-Eckenfelder-Galerie, sondern bietet auch Raum für abwechslungsreiche Sonderausstellungen. Eintrittspreise: Frei ins Heimatmuseum und Eckenfelder-Galerie
09. März. - 10. Juni 2018

Mechanische Tierwelt
Infos: www.balingen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag - Sonntag, Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr
Infos unter: 07433/9008-410

Eintrittspreise: Erw. € 3,- / Gruppen € 2,50, Schüler, Studenten € 2,- / Gruppen € 1,50, Familienkarte € 7,-
Führungen nach Vereinbarung

Rathausgalerie Balingen:

01. Februar 2018 - 08. April 2018

Mulugeta Tekle

Alte Heimat - Neue Heimat

Eintritt frei

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr, Freitag 8.00 - 13.00 Uhr,
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Herzsportgruppe Sportfreunde Isingen 2011 e.V.

In Deutschland gibt es rund 5.000 so genannte Herzsportgruppen (Koronarsport), in denen Herzpatienten mit fachkundiger Anleitung und unter medizinischer Kontrolle individuell abgestimmte sportliche Aktivitäten aufnehmen können. In den meisten Fällen sind die Herzsportgruppen an örtliche Sportvereine angeschlossen, die mit den behandelnden Ärzten und entsprechenden Fachklinik kooperieren.

Im Allgemeinen empfiehlt sich die Teilnahme an eine Gruppe im Anschluss an die Rehabilitationsmaßnahmen im Krankenhaus. Wer später an einer Herzsportgruppe teilnehmen möchte, spricht am besten mit dem behandelnden Arzt. Nach einer eingehenden Prüfung der Belastbarkeit des Herzens erhält man eine ärztliche Bescheinigung, nach deren Vorlage die gesetzlichen Krankenkassen die Kursgebühren übernehmen. Die Gruppenangebote unterscheiden sich nach der bescheinigten Belastbarkeit der Teilnehmer und umfassenden Aktivitäten wie Gymnastik, Spiele, Laufen etc. Ziel ist es, die Ausdauer und Muskelkraft zu verbessern sowie die Körperwahrnehmung für die persönlichen Belastungsgrenzen zu schulen. Auch geht es darum, die Angst vor körperlichen Belastungen und die Furcht vor einer erneuten Herzattacke beim Sport abzubauen. Nicht zuletzt ermöglichen die Herzsportgruppen, die oft über mehrere Jahre hinweg bestehen, den Austausch mit anderen Herzpatienten.

Und solch eine Herzsportgruppe gibt es ganz in der Nähe. Die Gruppe der Sportfreunde Isingen 2011 e.V. trainiert jeden Freitag von 17.00 bis 18.30 Uhr in der Isinger Turnhalle unter fachkundiger Anleitung von Frau Gabriele Luppold und selbstverständlich ärztlicher Aufsicht. Auch der Spaß gehört bei unserer sehr rührigen Gruppe dazu, so finden unter anderem auch immer wieder Wanderungen und ähnliche Unternehmungen statt.

Für Auskünfte stehen Ihnen die Sportfreunde Isingen 2011 gerne zur Verfügung. Rufen Sie einfach bei Herrn Helmut Mayer, Tel. 07428/2144 an oder kommen Sie einfach einmal völlig unverbindlich vorbei.

Sportfreunde Isingen 2011 e.V.

Förderverein

„Alte Friedhofskirche St. Peter und Paul“

Der Kleine Heuberg, der Große Heuberg und das Hardt -Lichtbildervortrag in der Alten Friedhofskirche St. Peter und Paul zu Nusplingen

Am Mittwoch den 18. April 2018 um 19.00 Uhr lädt der Förderverein „Alte Friedhofskirche St. Peter und Paul“ zu einem Vortrag über die drei Landschaften im Zollernalbkreis - den Kleinen Heuberg, den Großen Heuberg und das Hardt, ein.

Während sich der Name Hardt von Waldweide ableitet, ist die Ableitung des Namens Heuberg von Heu oder von Höhe bis heute sprachwissenschaftlich nicht geklärt. Eindeutig ist die Lage des Kleinen Heubergs um Geislingen bei Balingen und um Rosenfeld. Die Lage des Großen Heubergs auf der Südwestalb wird leider geographisch falsch interpretiert, indem man das Hardt in den Großen Heuberg einbezieht und es nicht vom Großen Heuberg abgrenzt.

Alle drei Bereiche waren bis zum Ende des 19. Jahrhunderts ausschließlich von der Landwirtschaft geprägt, bis die Industrie und das Militär die Landschaft und das Leben der dortigen Bevölkerung veränderte.

Der Referent, Wolfgang Riedel, ist langjähriger Naturschützer und passionierter Fotograf. Er verfügt über ein fundiertes Wis-



sen und eine umfangreiche Lichtbildersammlung. In seinen Betrachtungen kommen sowohl die Flora als auch die Fauna aber auch landschaftliche, geologische sowie geschichtliche Gesichtspunkte zur Sprache.

Wolfgang Riedel ist durch seine früheren Vorträge in Nusplingen bereits bekannt und geschätzt. Er gilt daher als Garant für einen unterhaltsamen Vortragsabend.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Deckung der Unkosten wird gebeten.

KVBW

Veranstaltungshinweis Arzt-Patienten-Forum zum Thema Demenz und Alzheimer - vom Umgang mit dem Vergessen Welche Prävention und Therapie gibt es bei Demenz und Alzheimer? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die Balingen e. V. in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Als Demenz wird eine erworbene Erkrankung des Gehirns bezeichnet, die zu einer Störung des Gedächtnisses und mindestens einer weiteren geistigen Leistung führt. Betroffen sind neben dem Gedächtnis die Sprache, das Denk- und Urteilsvermögen sowie räumlich konstruktive Leistungen. Diese Störung führt dazu, dass die Betroffenen im beruflichen und/oder privaten Alltagsleben behindert sind. Weiter kommt es zu einer Veränderung der Persönlichkeit und des Verhaltens und die Angehörigen erkennen oft eine Wesensänderung bei den Betroffenen. Die Demenzerkrankungen sind nicht nur als ärztliches und pflegerisches, sondern auch als sozialpolitisches und sozialpsychiatrisches Problem zu sehen, welches in den nächsten Jahren deutlich an Brisanz gewinnen wird.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Obstbäume, Waffeln und Kaufhaus Pfeiffer

Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck startet sein Kursprogramm

Kaum ist das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck aus dem Winterschlaf erwacht, schon startet das vielseitige Kursprogramm für alle kleinen und großen Museumsfreunde. Los geht es am Donnerstag, den 5. April 2018, mit dem Kinderkurs „Waffeln selbst gemacht!“ Kinder ab 7 Jahre können hier zusammen Waffeln backen und natürlich auch verzehren. Los geht es um 13.00 Uhr, die Teilnahmegebühr beträgt 10,00 Euro (für Erwachsene ab 16 Jahren zuzüglich Museumseintritt).

Am Freitag, den 6. April 2018, werden im Freilichtmuseum die Obstbäume geschritten. Der Museumsgärtner Martin Bertsche erläutert ab 14.00 Uhr die richtige Pflege von Obstbäumen im Frühjahr. Anschließend können die neuen Kenntnisse gleich in der Praxis geübt werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 20,00 Euro, der Eintrittspreis ist hier bereits enthalten. Ein besonderes Kleinod des Freilichtmuseums ist das Kaufhaus Pfeiffer aus Stetten am kalten Markt. Während der offenen Führung am Donnerstag, den 12. April 2018, ab 15.00 Uhr erfahren Sie mehr über die Hausgeschichte des Kaufhauses, über das Leben der Bewohner sowie das immense Warensortiment, von Persil über Maggi bis hin zur Feinstrumpfhose. Diese Führung ist offen für alle Museumsbesucher, Sie müssen lediglich den Museumseintritt zahlen.

Wir bitten aufgrund begrenzter Kapazitäten für alle Kurse und offenen Führungen um eine Anmeldung unter 07461 926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de.

Wer ist die schönste Kuh in der Region?

Große Fleckviehschau und KISS-Theater im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Am Sonntag, den 22. April 2018 treffen sich wieder die vierbeinigen Models zur Prämierung und Jungzüchter-Wettbewerb im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck. Die Fleckviehschau bietet zudem allerlei Wissenswertes rund um Kühe und Milchverarbeitung.

Den Kuh-Supermodels und ihren Besitzern geht es darum eine „gute Figur“ zu machen: Euterform, Körperbau, Bemuskelung und noch viele Kriterien mehr spielen hier eine Rolle. Ab 11.00 Uhr ermitteln die Preisrichter aus allen gemeldeten Rindern die Schönsten.

Zum Abschluss des Tages gibt es dann um 19.00 Uhr KISS-Theater im Schafstall: Gespielt wird *Der Feierabendbauer - Ein Monolog mit Musik, drin*. Passend zum Abschluss der Fleckviehschau philosophiert der Bauer Karl Hofreiter in diesem Mundart-Theater über das Thema Heimat. Unterstützung findet er in dem musikalischen Vagabunden Wladimir. Die Karten kosten im Vorverkauf 16,00 €, an der Abendkasse 18,00 €. Eine Voranmeldung unter der Telefonnummer 07461 926 3204 ist erwünscht.

Viel schalten. Viel sparen.
Werbung im Amtsblatt
Noch günstiger durch Rabatte bei Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.

Druck + Verlag
WAGNER
 Seit mehr als 50 Jahren
 ein loyaler Partner der Kommunen.

Chiffre-Info

Wie antwortet man auf
 eine Chiffre-Anzeige?

Schreiben Sie einen Brief und stecken ihn in einen Umschlag. Diesen Umschlag schicken Sie dann direkt an uns:

Druck + Verlag
WAGNER
 Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
 Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim
 Telefon 07154 8222 - 0 · Fax 07154 8222 - 15

Wichtig:

Vergessen Sie nicht,
 die Chiffre-Nummer
 auf den Umschlag
 zu schreiben.
 Ihr Brief wird dann
 von uns an den
 Chiffre-Inserenten
 weitergeleitet.

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenkombi Zollernalbkreis

Sprechen Sie mit
Ihrer Werbung jetzt
ganz gezielt mehr als
4.400 Haushalte im
Zollernalbkreis an!



Profitieren Sie von einem unschlagbar günstigen Kombinationsrabatt!

Sprechen Sie mit uns! Wir beraten Sie gerne.

Mindestgröße schwarz/weiß

30 mm, 2-spaltig (90 mm breit)

30 x 2 = 60 mm

60 x 1,74 = Euro 104,40 zzgl. 19% MwSt.

Beispiel 4-spaltig schwarz/weiß

100 mm, 4-spaltig (187 mm breit)

100 x 4 = 400 mm

400 x 1,74 = Euro 696,00 zzgl. 19% MwSt.

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0

Fax 07154 8222-15

Mail anzeigen@duv-wagner.de

Farbpreise siehe Preisliste unter www.duv-wagner.de

Wichtiger Hinweis zur Anzeigenschaltung



Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0
 Fax 07154 8222-15
 Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
 Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Sina Berti betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.
 Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Sina Berti hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 70**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

GESCHÄFTSANZEIGEN

Lichtblick
DER fröhliche PFLLEGEDIENST
07427 / 942802
365 Tage im Jahr
24 h erreichbar
 Unser Pflegestützpunkt bietet Ihnen als Sonderservice
 • Pflegeberatungen / Gutachten
 • Tiertherapie
 • Demenztraining und Gymnastik in den eigenen 4 Wänden

Suche weitere landwirtschaftliche Flächen in Dotternhausen und Dautmergen zu pachten und kaufen!



- Pachtzahlungen 150,- €/ha
- Höchste Kaufpreise bei Barzahlung

Elmar + Christian Gerigk • Obere Esch 1 • 72359 Dotternhausen
 ☎ 07427 2249 • Mobil 0172 8617076

Tag und Nacht dienstbereit



Bestattungen
Hafa

Hauseigener Trauerredner
Tel. 07 41 / 23 666
 78628 Rottweil • In der Au 55

Mitglied im



Verband Deutscher Bestattungs-Unternehmen e.V.



Evangelische Heimstiftung
Pflegewohnhaus Rosenfeld

Gute Pflege
hat einen Namen



Unser Seniorencafé
ist für die Öffentlichkeit geöffnet:
Jeden Freitag von 15.00 bis 17.30 Uhr

Pflegewohnheim Rosenfeld · Hagweg 8 · 72348 Rosenfeld
 Tel. 07428 9417-12 · pflegewohnhaus-rosenfeld@ev-heimstiftung.de



Moni's Pflegewägele
 und Seniorentreff GmbH
 Dorfstraße 52
 72336 Balingen-Ostdorf
 Telefon 07433 9011861
 monikaseitz@web.de
 www.monis-pflegewaegele.de

**Wir pflegen in Ihrer Nähe,
 zu Hause gut versorgt**

- ➔ **Alten- und Krankenpflege**
- ➔ **Betreuung und Hauswirtschaft**
- ➔ **Beratungsbesuche § 37 SBG XI für alle Kassen**
- ➔ **Ärztliche Versorgung z.B. Spritzen, Kompression und Wundversorgung**

**Wir suchen examinierte Altenpfleger-/in und
 Gesundheits- u. Krankenpfleger-/in
 in Teilzeit für den ambulanten Pflegedienst**

oder **Tagespflege:**
 von 7.30 bis 16.00 Uhr den Tag verbringen

**Entsorgung und
 Containerdienst**

Rufen Sie an!



**BZ
 BETON**

zertifiz. Entsorgungsfach-
 betrieb EG S-W 33-0306

- ✗ **Umweltgerechte Entsorgung**
 von Bauschutt, Sperrmüll,
 Industrieabfällen, Schrott,
 Grünzeug und Holz
- ✗ **Transportbeton,
 Sand und Kies**

Balinger Betonzentrale · Industriegebiet Gehr · 72336 Balingen
 Tel. 07433 3222 · Fax 07433 381476 · www.bz-beton.de

BESTATTUNGEN



B.G. GROM

ALEMANNENSTRASSE 27
 72469 MESSSTETTEN
 ☎ 07431 7550641

BALINGER STRASSE 44
 72336 BL-FROMMERN
 ☎ 07433 9554831

Erledigung aller Formalitäten
 Beisetzung auf allen Friedhöfen
 WWW.BESTATTUNGEN-GROM.DE

KFZ-MARKT

GETRÄNKE
SCHERER
 Dormettingen
 Tel. 07427/2151

Abholmarkt Öffnungszeiten:
 Tägl. 16.00 - 18.30 Uhr, Mi. nachmittag geschlossen
 Fr. 14.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Alle Fürstenberg-Biere im Angebot

z.B. Export, Pilsener oder Weizen	20 x 0,5 l o. Pfand	€ 12,95
Imnauer Fürstenquellen Medium	12 x 0,7 l o. Pfand	€ 4,55
Mühringer Mineralwasser	12 x 0,7 l o. Pfand	€ 2,95
Imnauer Johannisbeer-Schorle	12 x 0,5 l o. Pfand	€ 6,95
Imnauer Swingwell Multivit	12 x 0,7 l o. Pfand	€ 7,95



SCHUSSENRIEDER
 Spitzzen-Bier vom Land

Vinum Riesling Classic, QbA halbtrocken
 0,75 l € 4,75

Kirchheimer Trollg. Weißherbst,
 QbA fruchtig
 0,75 l € 4,95

**Reifenservice
 STAIGER Kfz-SERVICE**



- **Reifenservice**
- **Ölservice**
- **Bremsenservice**
- **Auspuffservice**
- **Stoßdämpferservice**
- **Inspektionen** (nach Herstellervorgaben)
- **Sämtliche Reparaturen** (aller Fabrikate)
- **Fahrwerks- & Achsvermessung**
- **TÜV/AU-Abnahme im Haus**

Reifenservice Staiger

Im Hofstätt 12
 72359 Dotternhausen
 Telefon: 07427/3420
 Email: info@reifen-staiger.de

Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag:
 08.00 - 12.00 & 13.00 - 19.00 Uhr
 Samstag: 08.00 - 12.00 Uhr

www.reifen-staiger.de

RAUCH
 Öl-Gasheizungs-Kundendienst
 -der Umwelt zuliebe-

HEIZUNG - KLIMA - SANITÄR



- Holzheizungen
- Pelletheizungen
- Ölheizungen
- Gasheizungen
- Klimatechnik
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Kaminöfen
- Fussbodenheizungen
- Steuerungssysteme
- Abgassysteme
- Sanitäranlagen

WWW.RAUCH-ENERGIE.DE
 Helmut Rauch GmbH - 72348 Rosenfeld - Tel. 07428 - 91 0 66